

JOHANN HEINRICH BARTH

GENEALOGISCH-ETYMOLOGISCHES  
LEXIKON

BAND 4

ABKÜRZUNGEN

AUS

DEUTSCHEN, ENGLISCHEN, FRANZÖSISCHEN UND  
LATEINISCHEN SOWIE TECHNISCHEN DOKUMENTEN

AUS GENEALOGISCHER U. GESCHICHTLICHER LITERATUR,  
AUS KIRCHENBÜCHERN, STANDESÄMTERN, GEWICHTS- U.  
MASSBEZEICHNUNGEN SOWIE KALENDERANGABEN

VON

JOHANN HEINRICH BARTH

  
Gen-Roms.de

## **Verfasser:**

Johann Heinrich Barth  
Schillerstraße 12  
46047 Oberhausen

## **Beratender Historiker:**

Dr. Ralf G. Jahn  
Markt 20  
47608 Geldern

## **Bibliographische Angaben der Deutschen Bibliothek:**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://gnb.ddb.de> abrufbar.

© 2019 by **Gen-Roms.de, Oberhausen, Rheinland.**

## **Anschrift des Verlages:**

Barth, Gen-Roms.de  
Schillerstraße 12, 46047 Oberhausen  
Tel.: 0208/863496  
Fax.: 0208/863431  
E-Mail: [info@gen-roms.de](mailto:info@gen-roms.de)  
Internet: [www.gen-roms.de](http://www.gen-roms.de)

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, das Buch oder Teile daraus in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren) zu reproduzieren oder zu verbreiten.

ISBN 978-3-9811484-0-4 (Band 1, 2, 3, 4 und weitere)  
ISBN 978-3-9811484-4-2 (Band 4)  
ISBN 978-3-9811484-9-7 (Gesamt-CD)

## 1) Inhaltsangabe der Abkürzungen

Alphabetische Zuweisung:

|   |        |   |          |   |        |   |        |   |        |
|---|--------|---|----------|---|--------|---|--------|---|--------|
| A | .....9 | F | ...121   | K | ...183 | P | ...263 | U | ...350 |
| B | ...42  | G | ...134   | L | ...197 | Q | ...288 | V | ...355 |
| C | ...65  | H | ...151   | M | ...211 | R | ...291 | W | ...369 |
| D | ...82  | I | .....163 | N | ...236 | S | ...306 | X | ...375 |
| E | ...106 | J | .....177 | O | ...249 | T | ...341 | Y | ...377 |
|   |        |   |          |   |        |   |        | Z | ...377 |

## 2) Mengenangaben der Abkürzungen

Aufgliederung der 25.500 Abkürzungen:

|                           |        |                            |        |
|---------------------------|--------|----------------------------|--------|
| Deutsch .....             | 54,65% | Lateinisch .....           | 27,89% |
| Englisch .....            | 2,32%  | Lexikalische Angaben ..... | 0,48%  |
| Französisch .....         | 3,71%  | Vornamen .....             | 2,23%  |
| geographische Angaben ... | 5,89%  | technische Angaben .....   | 2,36%  |
| Italienisch .....         | 0,47%  |                            |        |

## 3) Einleitung und Verweis auf die Informationsquellen

Einleitung und Quellenangabe:

|                    |      |
|--------------------|------|
| Vorwort . . . . .  | VIII |
| Quellen: . . . . . | .383 |

## 4) Inhaltsangabe der in dieser Buchreihe veröffentlichten Lexika

Die da wären:

|   |      |
|---|------|
| Band 1, Deutsch: . . . . .                | .385 |
| Band 2, Latein und Französisch: . . . . . | .385 |
| Band 3, Orbis Latinus: . . . . .          | .385 |
| Digitale Datenbank: . . . . .             | .386 |



# GENEALOGISCH-ETYMOLOGISCHES LEXIKON

## ABKÜRZUNGEN

# VORWORT

In der Genealogie kommen sehr häufig Abkürzungen aus den letzten Jahrhunderten vor, die nicht immer auf „Anhieb“ zu verstehen, geschweige denn, deren Erklärungen zu finden sind. Auch heutzutage werden Abkürzungen in den unterschiedlichsten Fachrichtungen oder Abhandlungen verwendet, die in dem jeweiligen Bereich fest verankert sind und lange und wiederholende Worte verkürzt wiedergeben.

Viele Abkürzungen haben sich über die Jahre hinweg weiterentwickelt, sind durch neue abgelöst worden oder sind zum Teil kein Bestandteil mehr der heutigen Sprache. Dazu kommt, dass mitüberlieferte Abkürzungslisten in der Regel unvollkommen sind, da Sie nur das Spektrum dieser einen Klassifizierung oder Vorganges, wie z.B. das aus den Pfarrämtern, den Arztpraxen oder den Notaren usw. abdeckt. Damit sind diese Abkürzungen für den heutigen Lesenden nicht immer logisch und nachvollziehbar. Für den einzelnen ist es unmöglich, sich durch alle ihm zur Verfügung stehenden Register zu arbeiten, um in dem vermeintlich letzten vielleicht fündig zu werden.

Die Abkürzungen in der Genealogie allgemein sind sehr viel vielschichtiger, als man anfangs vermutet, stammen sie doch aus verschiedenen Bereichen wie der Gerichtssprache, Geographie, Kirche (Antike, Mittelalter), Geschichte, Heraldik, den unterschiedlichsten Sprachen (französisch, englisch, italienisch, lateinisch usw.) und des Krankenwesens. Diese verschiedenen Sparten haben eigentlich keine direkte Verbindung miteinander, da sie eine eigene Entstehungsgeschichte haben. In den personenbezogenen Dokumenten werden sie aber oft zusammen verwendet. Einem werdenden Genealogen, manchmal aber auch einem Historiker, fällt es mitunter schwer, eine Abkürzungen und damit ihre Bedeutung zu verstehen. Der Vergleich aus mehreren Möglichkeiten fehlt.

In diesem Fall ist eine Sammlung von Abkürzungen aus den verschiedensten Bereichen sehr hilfreich, denn sie hilft, sich mit alten Texten einfacher und effektiver auseinanderzusetzen. Erschwerend kommt hinzu, dass auch die Erklärungen manchmal nicht auf Anhieb zu verstehen sind, sei es aufgrund sprachlicher Barrieren oder der Komplexität, oder dass früher wie bei Maßeinheiten mit anderen Maßstäben gemessen wurde. Ein Beispiel, nur um aufzuzeigen, dass eine Erklärung mit der Übersetzung wichtig ist: Wenn in einem Schreiben jüngeren Datums das bekannte Kürzel „I.N.R.I.“ zu lesen ist, wird jeder glauben, dass da etwas nicht stimmen kann. Das Kürzel ist in diesem Fall aber ein Erkennungszeichen der italienischen Carbonari. Es steht für „Iustrum necare reges Italiae (lat), es ist recht, die Könige Italiens zu töten“ und nicht „Jesus Nazarenus Rex Judaerum (lat), Jesus von Nazaret, König der Juden“.

Ein weiteres Problem ist in unserer Zeit mit dem „PC“ (Personal-Computer) hinzugekommen. Da das Schreiben heute nicht mehr nur von gelernten „Sekretärinnen“ ausgeführt wird, sondern mit unter von jedem Mitarbeiter, der einen „PC“ auf seinem Schreibtisch stehen hat. Damit entstehen Abkürzungen, die mich an Geheimcodes erinnern. Das Verstehen dauert ein vielfaches länger, als der Schreiber beabsichtigt hatte. Ich habe ein weiteres Problem festgestellt. In größeren Firmen werden die empfangenen und versandten Geschäftsbriefe elektronisch archiviert. Sie werden archiviert, damit ein Mitarbeiter mit einer internen Suchmaschine technisch in der Lage ist, x-beliebige Worte oder Begriffe in x-beliebigen Briefen oder Dokumenten zu suchen oder zu finden. Wie schon gesagt, aber nur, wenn das Wort so geschrieben wurde, wie der Suchende vermutet, wie es geschrieben sein könnte wird er erfolgreich sein. Dazu gekommen ist noch das SMS-System (Short Message Service, engl, Kurznachrichtendienst) und kürzlich die Emojis (jap), Bildschriftzeichen (Piktogramme oder Ideogramme).

# A

- \*. Geboren (dts), né (frz), born (engl), nato (ital), natus (lat).
- °. **1)** Geboren (dts), né (frz), born (engl), nato (ital), natus (lat). **2)** Temperaturen: Eine Grad-Bezeichnung wie 4°C. **3)** Die Aufteilung des Kreises in 360°; wie z.B. ein 90° Winkel. **4)** Die alten Größen der Papiermaße bzw. Bogengröße wurden in 2, 4, 8, 12, 16 und 18° eingeteilt. **5)** Das Kurzzeichen für die Ruthe (Rute).
- \*†. Am Tag der Geburt gestorben, born dead (engl).
- +\*, †\*. Eine Totgeburt bzw. totgeboren.
- (\*). Illegal geboren, außerehelich geboren (dts), born illegitimately (engl).
- ~, ≈, =, ∅. Getauft, Taufe.
- o. Verlobt, engaged (engl), fiancee (frz).
- ∞, oo, x. Eheschließung. 2.∞ oder ∞ II) zweite: Vermählt, verheiratet; married (engl), marié (frz).
- o-o. Eine uneheliche bzw. nicht eheliche Verbindung, eheähnliche Gemeinschaft oder Partnerschaft, defacto relationship, common-law marriage, illegitimate union (engl).
- olo. Geschieden, divorced (engl); **a)** kirchlich getrennt oder kirchlich gesehen eine für ungültig erklärte Ehe; **b)** gerichtlich geschieden.
- †, +. **1)** Gestorben; **2)** Deceased (engl). (He, she) died on/ from (engl); **3)** (kirchlich) Fasttag.
- +x, X (**gekreuzte Schwerter**). Gefallen, in der Schlacht gefallen, im Krieg gefallen (dts); fallen, killed, killed in action, died in battle, dead (engl), mort à la guerre (frz).
- X†. An den Kriegswunden gestorben.
- [], #, /+, ++, (+), ±, □, **liegendes Rechteck**. Beigesetzt (beiges.), beerdigt (beerd.), bestattet (best.), begraben (begr.).
- Δ. Unbekanntes Geschlecht; unknown sex.
- >1800. Größer als 1800. In der Familienforschung eine Angabe für "nach 1800" (geboren, geheiratet, gestorben, gelebt usw.).
- <1800. Kleiner als 1800. In der Familienforschung eine Angabe für "vor 1800" (geboren, geheiratet, gestorben, gelebt usw.).
- §1945. (Nach) 1945 enteignet bzw. vertrieben.
- (a). Der Buchstabe in diesem Beispiel ein (a) in den runden Klammern kann beliebig gesetzt oder weggelassen werden.
- ?. Ein Fragezeichen bezieht sich immer auf das Vorangehende.
- !. Ausrufezeichen bekräftigen und unterstreichen eine Aussage.
- ‘, “, ′′, ′′′, ′′′′. (tech). **1)** Fuß = ‘; **2)** Zoll = “; **3)** Linien = ′′; **4)** Punkte (Punkte), Scrupel (Skrupel) = ′′′′.
- . (tech). Quadrat.
- °. (tech). **1)** Quadratruthe (eine Fläche von 1 Ruthe lg. und 1 Ruthe br.); **2)** Quadratgrad.
- °. (tech). Quadratfuß (eine Fläche von 1 Fuß lg. und 1 Fuß br.).
- °. (tech). Quadratzoll (eine Fläche von 1 Zoll länge und 1 Zoll breite).
- ′′. (tech). Quadratlinie (eine Fläche von 1 Linie länge und 1 Linie breite).
- %°. (tech). Prozent (von, für oder auf je 100).
- ‰. Promille, Per mille (von, für oder auf je 1000).
- /, **1)** je (Kilogramm je Meter; Meter je Sekunde; usw.); **2)** pro (Kilogramm pro Meter; Kilopond pro Zentimeter; usw.).
- + **1)** plus, und (addition positiver Zahlen); **2)** gestorben, verschieden, verstorben.
- minus, weniger (Subtraktion negativer Zahlen).
- ±. plus oder minus, plus-minus, und oder weniger (wie z.B. 12 ± 2 = ein Dutzend mit einer Toleranz von 4 Punkten; zwischen 10 und 14).
- , x, \*. Multiplikation, mal (wie z.B. 3 · 4, 3x4 oder 3\*4).
- :/, /-, Division, geteilt durch (wie z.B. 3/4 oder 3/4).
- =. gleich, ist, sind (mit der Angabe des Ergebnisses).
- ≡. identisch, gleich; logisch gleich; Bedeutungsgleich.
- ≠. nicht identisch, nicht gleich, ungleich.
- ≈. angenähert, nahezu gleich, zirka, ungefähr.
- <. kleiner als (z.B. <a; <1800).
- ≦. kleiner oder gleich.
- <<. (sehr) klein gegen.
- >. größer als (wie z.B. >0; >1800).
- ≧. größer oder gleich.
- >>. (sehr) groß gegen.
- ∞. **1)** unendlich; **2)** vermählt, verheiratet.
- π. (pi) Ludolfsche Zahl = 3,1415926.
- √, √. (zweite) Wurzel aus (wie z.B. √9+16 = 5); dritte Wurzel aus (wie z.B. √3125 = 5).
- 1a. 1)** Eins a; 1a; **2)** Sehr gut. **3)** Erste Güte.
- 2°**. Folio, eine Bildhöhe bzw. Buchformat mit einer Buchhöhe bzw. Seitenhöhe von über 35 cm.
- 4°**. Quart, Quarto, eine Bildhöhe sowie ein altes Buchformat bzw. Schreibheftformat mit einer Seitenhöhe von 25 bis 35 cm.
- 8°**. Oktav, wie auch Octavo, eine Bildhöhe sowie Buchhöhe mit einer Seitenhöhe von 18 bis 23,5 cm. Dagegen betrug das Groß-Oktav (gr.8°) zwischen 22,5 und 25 cm und Klein-Oktav (kl.8°) zwischen 15 und 18,5 cm.
- 12°**. Duodez, ein Buchformat bzw. Kleinformat. Ein Bogen mit 12 gefalteten Blätter (24 Seiten, beidseitig).
- 16°**. Sedez, ein Buchformat bzw. Kleinformat mit 16 gefalteten Blättern auf einen Bogen (32 Seiten, beidseitig).
- 18°**. Oktodez, ein Buchformat bzw. Kleinformat mit 18 gefalteten Blättern auf einen Bogen (36 Seiten, beidseitig).
- 24karätig**. Ein reines (lauteres) Gold. Siehe: Karat.
- 30jährige Krieg**. Dreißigjährige Krieg.
- 7ber, 7bre, 7bris.** (lat). Septembris (lat), September. Aus septem (lat), sieben.
- 8ber, 8bre, 8bris.** (lat). Octobris (lat), Oktober. Aus octo (lat), acht.
- 9ber, 9bre, 9bris.** (lat). Novembris (lat), November. Aus novem (lat), neun.

**10ber, 10bre, 10bris.** (lat). December (lat), Dezember. Aus decem (lat), zehn.

\$. **1)** Dollar; **2)** Piaster.

#. Dukaten (Goldmünzen mit großem Feingehalt).

A: **1)** Abendmahlsteilnehmer. **2)** Kommunikanten (ev).

A. **1)** Abbas (grch), ein Abt; **2)** Abends (des Abends); **3)** Abgabe (Steuern, Taxe); **4)** Abteilung (Untergliederung, eines Unternehmens, Mannschaft usw.); **5)** Abzug: **a)** Abzug eines Gewehres; **b)** Abzugsgeld; **c)** Im Hüttenwesen ein Abstrich; **d)** Geld, welches von der Rechnung, Forderung abgezogen wird; **6)** Achtel (der achte Teil); **7)** Actor (Vollzieher); **8)** Der Adler (genealogischer Verein für Heraldik und Genealogie, gegründet 1870); **9)** Akte, Akten (Schriftstücke), records (engl); **10)** Amt (Institution, Behörde), district office, district govt office (engl); **11)** Amts- (Stube); **12)** Anfang (Beginn); **13)** Anschrift (Adresse); **14)** Aufschrift (Autographenverzeichnis); **15)** Antrag (an eine Behörde); **16)** Anwalt (Rechtsanwalt); **17)** Anweisung (in juristischen Kommentaren); **18)** Anzeige (Darlegung, Bekanntmachung, Mitteilung); **19)** A und O. Alpha und Omega. Der erste und letzte Buchstabe des griechischen Alphabets. Umgangssprachlich, Anfang und Ende; **20)** Archiv (Staats-Archiv); **21)** Arterie (Schlagader, Ader); **22)** Auflage (Anzahl der Exemplare); tirage (frz), edition (engl); **23)** Autobahn (Schnellverkehrsweg).

a. **1)** eine Abkürzung für Ar, Are (frz), ein Flächenmaß = 100 m<sup>2</sup>; **2)** ab (wie z.B.: a1800 = ab 1800); **3)** aber; **4)** abends (wie Freitag a. oder freitags a.; a. spät); **5)** achtbar; **6)** akzeptiert (auf Wechseln, Rechnungen); accepté (frz), accepted (engl); **7)** als; **8)** also; **9)** alt (6 Jahre alt); **10)** am (an dem) (Abend, Montag); at, by (engl); **11)** an (nahe einer Seite, tätig bei usw.); **12)** an der (Mauer); **13)** andere, anderer, anderes (nicht identisch); **14)** auch (zugleich, ebenfalls); **15)** auf (oberhalb, auf dem Land); sur (frz), upon (engl); **16)** aus (Bonn, Ortsname), from (engl).

Ä. Ämter (dts, plur), Behörden, district offices (engl).

A. (ggA). **1)** Allgäu (südwestliche Teil des bayrischen Regierungsbezirk Schwaben sowie die angrenzenden Teile Württembergs). **2)** Anhaltinus (lat), aus Anhalt, aus dem Herzogtum Anhalt. **3)** Austria (lat), Österreich.

a. (ggA); an, am; **1)** wie: **a)** Frankfurt am Main; **b)** am Bodensee usw.; **2)** an einem Fluß wie z.B. Mülheim an der Ruhr.

a/.... (ggA); am, an der (wie z.B. am Rhein; an der Ruhr).

A. (nam). **1)** Adalbertus (lat), Adalbert, Adalbrecht. Ein latinisierter Vorname. Aus adal (ahd), edel, und berah (ahd), glänzend. Adalbertus, Herzog vom Elsaß, Vater der heiligen Jungfrau Attala (8. Jahrh.); Namenstag: 20. Juni; **2)** Adalbrecht: siehe Adalbert; **3)** Adolphus, Adolphus, Adolf. Aus Adalwolf, aus adal (ahd), edel, und wolf (ahd), Wolf; Namenstag: 13. Februar; 16. Mai; 17. Juni; **4)** Aloysius, Aloisius, Alois, Aloys. Die romanisierte Form des Vornamens Alwisi (ahd), vollkommen weise, welcher als Heiligenname nach Süddeutschland wieder zurück kam; Namenstag: 21. Juni; 24. Oktober; **5)** Ambrosius, Ambrosianus, Ambros. Aus ambrósios (grch), unsterblicher Natur, unsterblich, göttlich; Namenstag: 7. Dezember; **6)**

Andreas. Aus andreios (grch), mannhaft, tapfer; Namens-tag: 4. Februar; 12. August; 10. November; 30. November; **7)** Anna. Ein aus dem Hebräischen Hannah übernommener Vorname, "Gottes Gnade", "Liebreiz" oder "die Anmutige". Aus der Vulgata. Der Vorname kann aber auch aus dem germanischen männlichen Namen Anno abgeleitet sein (höchst unwahrscheinlich). Der Name wurde erst im 16. Jahrh. aus Ehrfurcht vor der Mutter Marias vergeben. Namenstag: 9. Februar, 26. Juli; **8)** Antonius, Antoninus. Der übernommene (adoptierte) Familienna-me der römischen Familie Antonia; Namenstag: 13. Juni; **9)** Augustanus, Augustinus, August: siehe Augustus; **10)** Augustus. Aus Augustus, der ursprüngliche Beiname Gajus Julius Caesar Octavianus, bekannt geworden mit Kaiser Augustus \*23.09.0063 v.Chr. Rom †19.08.0014 n.Chr. Nola; aus augustus (lat), heilig, ehrwürdig; Namenstag: Kein; **11)** Aulus. Ein römischer Vorname (praenomen), wahrscheinlich von den Etrusker übernommen; Namens-tag: Kein.

A. (tech). **1)** Achtel (Maß, Volumen); **2)** Achter (Maß, Münze); **3)** Acker (Ackerland, Feldmaß); **4)** Albus (Münze); **5)** Ampere (Stromstärke); **6)** Amplitude (der höchste Punkt, Umkehrpunkt); **7)** Ångström (Å), alte Abkürzung (bis 31.12.1977) für die Länge, eine Maßeinheit für die Lichtwellenlänge in der Spektroskopie. 1 Å = 0,10 mm; **8)** Anode (positive Elektrode); **9)** Atomgewicht; **10)** Fläche (Ar).

a. (tech). **1)** Atto, der trillionste Teil einer Längeneinheit (10<sup>-18</sup>); **2)** Fläche (Ar); **3)** Geschwindigkeit (Bewegung).

A. (engl). **1)** Academy (engl), Akademie; **2)** Artillery (engl), Artillerie.

\$.A. (engl). Australischer Dollar (Währungseinheit).

a. (tech). acre, Acre (engl), Acker, ein Flächenmaß = 4.046,8 qm.

a. (frz); **1)** autres (frz), andere; **2)** (In der Taschenuhr) avancer (frz), vorrücken.

A. (frz). **1)** Altesse (frz), Hoheit; **2)** argent (frz): **a)** Silber; **b)** In der Heraldik die Tinktur (Farbe) Silber (bzw. Weiß); **c)** Geld (auf Kurszetteln); **3)** Arrêté (frz), Beschluss, Erlass, (amtlicher) Bescheid.

A. (lat). **1)** Abbas (lat), Abt; **2)** Abbatissa (lat), Äbtin; **3)** Absolvo (lat), (ich spreche frei), auf den Stimmtafeln der Richter; **4)** Academia (lat), eine Akademie, Hochschule, Universität; **5)** academicus (lat): **a)** zur Akademie gehörig, akademisch; **b)** ein Akademiker, Hochschüler; **6)** acta (lat), öffentliche Verhandlungen, Verzeichnis, Urkunden, Protokolle, Akten; **7)** Actor (lat), Treiber, Advokat, Aktenführer usw.; **8)** Actuarius (lat): **a)** schnell, leicht in Bewegung zu setzen; **b)** Aktuar, Amtsaktuar, Proviantmeister; **9)** addictissimus (lat), ergebenster; **10)** addictus (lat): **a)** Zugetan, ergeben, gewidmet; **b)** sklavisch ergeben, verpflichtet; **c)** Schuldknecht; **11)** adfulgente (affulgeo, affulgere) (lat), erstrahlt, erscheint, leuchtet auf; **12)** adiutore, adiuvente (lat), Beistand, Unterstützung, Hilfe; **13)** admodum (lat), allerdings, gerade, mindestens; **14)** Adiutrix (lat), Helferin, Förderin; **15)** agens (lat): **a)** agieren; **b)** ein Beamter, Vertreter; **16)** amplissimus (lat), Ehrenvest (Ehrenfest); **17)** amplitudo (lat), die Größe, Herrlichkeit, Breite, Weite, Weitläufigkeit, Geräumigkeit; **18)**

- BeihVO.** Beihilfeverordnung. Verordnung über die Gewährung von Beihilfen in Krankheits- Geburts- und Todesfällen.
- beil. 1)** beiläufig: **a)** nebenbei, nebensächlich; **b)** (Österreich) etwa; **2)** beiliegend (anbei, anverwahrt, beige-schlossen, inliegend).
- Beil., Beill.** Beilage, Beilagen. Eine oder mehrere beigelegte Dokumente, Informationen usw.
- Beir.** Beirat, ein zugeordneter Berater, Rat.
- Beisp.** Beispiel (Exempel, Muster, Vorbild).
- beispw.** beispielsweise, zum Beispiel.
- Beitr.** Beitrag, Beiträge. **1)** Der Mitgliedsbeitrag, Geldbetrag. **2)** Der beigesteuerte Text, ein Diskussionsbeitrag, Zeitungsbeitrag.
- Beiw.** Beiwort (ein beschreibendes Wort).
- BEJ. 1)** Berufseinstiegsjahr. **2)** Bund Europäischer Jugend. Aus dem Bund entstand 1952 der Bund Europäischer Pfadfinder, BEP (abk).
- BEJÖ.** Bund Europäischer Jugend Österreichs. Heute Junge Europäische Föderalisten JEF Österreich.
- bek.** bekannt (nicht neu, vertraut, von vielen gewußt).
- Bek. 1)** Bekanntmachung (ein Anschlag, eine z.B. öffentliche Bekanntmachung, Publikation bei Aufgeboten, Todesfällen, Zwangsversteigerungen); **2)** Bekenner (im kirchlichen Sinne, Bekenner des Glaubens); **3)** Bekenntnis: **a)** Bezeugung des Glaubens; **b)** Glaubenssätze einer Religionsgemeinschaft.
- BEK.** Barmer Ersatzkasse. Eine private Angestellten-Krankenkasse, gegründet 1904.
- bekl.** beklagt (juristisch).
- Bekl. 1)** Beklagte, Beklagter (im Rechtstreit). **2)** Bekleidung: **a)** militärische Montur, Uniform; **b)** Kleidung, Tracht.
- Bekl.-A.** Bekleidungsamt (eine militärische Behörde).
- Beko-Mark.** Beschränkt konvertierbare Mark. Ein beschränkt konvertierbares Guthaben der damaligen D-Mark-Währung. Diese Guthaben wurden von 1954 bis 1958 für Devisenausländer auf Bankkonten in der Bundesrepublik Deutschland geführt.
- BeKV.** Berufskrankheiten-Verordnung. Heute BKV.
- Bel. 1)** Belastung: **a)** Beschwerung eines Grundstücks mit einer Grunddienbarkeit, mit einer Reallast oder einem Vorkaufsrecht. **b)** In der Buchhaltung das Gegenteil von Gutschrift. **c)** Sachen wie Brücken, Eisenbahnwagen usw. **2)** Beleuchtung (Licht).
- BEL.** (ggA). Belgium (lat), Belgien, Königreich Belgien.
- Belg.** (ggA). Belgien; Belgica (lat), Belgium (engl), la Belgique (frz).
- belg.** belgisch (Belgien betreffend).
- Bell.** (lat); bellicus (lat), Krieg und Kriegswesen (betreffend).
- Bem.** Bemerkung (eine kurze Äußerung, ein Ausspruch).
- be me., BE.ME.** (lat); beatae memoriae (lat), in seligem Gedenken, im seligen Andenken, seligen Andenkens.
- Ben.** Benediktiner des Benediktinerordens.
- Ben.** (nam). Benedikt, Benedict. Aus benedictus, aus benedico, benedicere (lat), bene dico (lat), preisen, segnen, weihen. Namenstag: 12. Februar; 11. Juli.
- Ben., ben.** (lat); **1)** benedictio (lat): **a)** der Wehespruch, Segensspruch, die Segnung; **b)** die Seligpreisung; **c)** das Gesegnete; **2)** benedictiones (lat), die Lobpreisungen, der Gesang der drei Jünglinge im Feuerofen (wegen der häufigen benedicite).
- Bend.** (nam). Benedictus, Benedict, Benedikt. Aus benedico, benedicere (lat), segnen, weihen, benedictus (lat), der Gesegnete. Namenstag: 12. Februar, 11. Juli.
- Bened.** (nam). **1)** Benedikt. Aus benedictus (lat), der Geweihte, Gesegnete. Namenstag: 12. Februar, 11. Juli. **2)** Benedikta, Benedikte (w). Aus benedictus (lat), der Geweihte, Gesegnete. Namenstag: 7. Dezember.
- Bened.** (lat). **1)** Benedictio: **a)** das Lobpreisen; **b)** der Segen, die Segnung. **2)** Benedictus (lat): **a)** gepriesen, gesegnet; **b)** Lobgesang des Zacharias in die Laudes (Lobgebete, Laudibus, Stundengebet). **c)** canticum Benedictus in Laudibus (lat), der Lobgesang aus dem Evangelium des heiligen Benedictus.
- Benef.** (lat). Aus beneficium (lat), Wohltat, Verdienst. Die kirchlichen Pfründe, z.B. aus einer Vikarie oder einem Kanonikat.
- benefum.** (lat); beneficium (lat), eine Wohltat, ein Verdienst, Lehen, Lehngut, Vorrecht, Rechtswohltat.
- Benj.** (nam). Benjamin. Aus binjamin (hebr), Sohn der rechten (glücklichen) Hand; ein Glückssohn, Glückskind. Namenstag: 19. Dezember.
- Ben.-O.** Benediktinerorden OSB.
- Beob.** Beobachtung.
- Beobr.** Beobachter.
- Bepo.** Bereitschaftspolizei. **1)** In der DDR Volkspolizeibereitschaften, VPB (abk), auch VP-Bereitschaften. **2)** In der BRD früher BerPol heute verschiedentlich auch BP Ein Großverband der verschiedenen Landespolizeien in Deutschland, deren Einheiten als geschlossene Einheiten fungieren. Nur der Bund unterhält keine Bepo.
- BER.** Betriebswirtschaftliche Ergebnisrechnung.
- Ber. 1)** Berater (einer der berät, einen Rat erteilt); **2)** Bereich: **a)** Umgebung, Gebiet, Region; **b)** Einflußbereich, Wirkungskreis; **3)** Bericht (eine Wiedergabe, Report); **4)** Beruf (Lebenserwerb).
- ber. 1)** beratend (er steht ihm beratend zur Seite); **2)** beratender (Freund, Rat, Verkäufer usw.); **3)** berechnet: **a)** ausgerechnet; **b)** vorher ausrechnend, im Guten wie im Bösen; **4)** berichtigt (verbessert, korrigiert); **5)** betrieben (benutzt, abgenutzt, gerieben, beraspelt) (bei Büchern, Bildern usw.); usé, frotté (frz), worn, rubbed (engl); **6)** berufen: **a)** ernannt, in ein Amt eingesetzt; **b)** beschwört (Unglück, die Geister herbeigerufen); **c)** auf einen Zeugen, Beweis; **7)** berühmt (bekannt, hochangesehen, unvergessen).
- Berat.** Berater (jemand der berät, einen Rat erteilt).
- BerBiFG.** Berufsbildungsförderungsgesetz.

- Berdj.** (ggA). Berdjánsk, Hafenstadt am Asowschen Meer im Oblast Saporischschja, in der Ukraine.
- Ber.-Fr.** Berufungsfrist (sie beträgt vier Wochen, sie kann nicht verlängert werden).
- Berg.** (ggA). Bergamensis, Bergomensis (lat), Bergamo.
- Bergb.** Bergbau. Mit der Gewinnung von Erz, Kohle usw.
- BERgG.** Bundesergänzungsgesetz. Bundesgesetz zur Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung, auch BEG (abk).
- bergm.** bergmännisch (die Sprache, Techniken und Gebräuche des Bergmannes betreffend).
- Bergstr.** (ggA). Bergstraße (die Straße zwischen Bessungen und Heidelberg, mit einer Länge von 52 km, in Hessen und Baden-Württemberg).
- Bergw.** Bergwerk (eine Anlage, in der Mineralien wie Erze, Kohlen usw. aus den Gruben im Bergbau aus der Erde gefördert werden).
- Bericht.** Berichtigung (Korrektur, Richtigstellung, Verbesserung).
- Berl.** (ggA). Berlin: **1)** die Stadt (das Bundesland) Berlin; **2)** von 1945 bis 3.10.1990 Westberlin.
- Berl., berl.** Berliner, berlinerisch, berlinisch.
- Bern.** (nam). Bernhard; aus *bero* (ahd), *Bär*, und *harti* (ahd), *hart*.
- Bernh., Bernhd.** (nam). Bernhard. Aus *bero* (ahd), *Bär*, und *harti* (ahd), *hart*. Namenstag: 13. Juni, 15. Juni, 20. August.
- Berol.** (ggA). Berolinensis (lat), der (die) Berliner (Bürger der Stadt Berlin).
- ber.Pol.** berittene Polizei (Reiterstaffel, Objekt- und Raumschutz).
- Berth.** (nam). Berthold. Aus *Berhtwald* (ahd), *beraht* (ahd), *glänzend* und *waltan* (ahd), *walten*, *herrschen*. Namenstag: 29. März, 27. Juli, 14. Dezember.
- Bertr.** (nam). Bertram. Aus *berahthraban* (ahd), *geraht* (ahd), *glänzend* und *hraban* (ahd), *Rabe*. Namenstag: 30. Juni, 6. September.
- bes.** besonders, besonderes (hauptsächlich, ausdrücklich, entschieden, nachdrücklich usw.).
- besch.** beschädigt, bestoßen; *endommagé* (frz), *damaged* (engl).
- beschl.** **1)** beschlagen: **a)** Pferd (Hufeisen); **b)** Truhe (Schloß, Scharnier, Schmuck); **c)** Segel; **d)** Hirschkuh (vom Hirsch); **e)** Niederschlag. **2)** beschlagnahmt (Sicherung von Gegenständen); **3)** beschleunigt (schneller werden); **4)** beschlossen (entschieden); **5)** beschuldigt (verdächtig).
- Beschl.** **1)** Beschlagnahme: **a)** Truhe, Schloß, Scharnier, Schmuck; **b)** Hufeisen; **c)** in Beschlagnahme nehmen, beanspruchen. **d)** das Befestigen der Segel. **e)** die Begattung des Rotwildes. **2)** Beschluß, die Beschlüsse (Übereinkommen, Willensentscheidung).
- beschl.-f.** beschlußfähig. **1)** Im Vereinswesen herrscht in der Regel der Grundsatz, dass, solange die Beschlussfähigkeit nicht angezweifelt worden ist, die Versammlung *de facto* beschlußfähig ist. **2)** Der Bundestag wird nach § 45 Abs. 1 GOBT geregelt: wenn mehr als die Hälfte seiner Mitglieder im Sitzungssaal anwesend ist, ist der Bundestag beschlußfähig.
- beschn.** beschnitten; *rogné, coupe* (frz), *trimmed, cut* (engl).
- Beschr.** **1)** Beschränkung (Reduzierung, Verknappung). **2)** Beschreibung (Darstellung, Schilderung). **3)** Beschriftung (das Aufbringen von Schriftzeichen und Ziffern).
- beschr.** **1)** beschränken; beschränkt (begrenzt, eingengt); **2)** beschreiben, beschreibt (darstellen). **3)** beschriften, beschriftet (mit Texten).
- Beschw.** Beschwerde, Beschwerden: **1)** Anstrengung; **2)** Schmerzen, körperliches Leiden.
- BesG.** Besoldungsgesetz.
- Bes.-Gr.** Besoldungsgruppe (die Einteilung der Beamten nach ihrer Qualifikation in Gehaltsstufen).
- BesK.** Besoldungskasse (Landesamt für Besoldung und Versorgung).
- Bespr.** Besprechung, Meeting, ein Gespräch über eine bestimmte Sache, Angelegenheit.
- Bess.** (ggA). Bessarabien [russische Provinz zwischen dem Schwarzen Meere, dem Pruth (Pyretus, Fluß) und Jalpuch (Fluß), grenzt im Norden an Podolien (Niederland, Südrubland), im Osten an Cherson (Südrubland)].
- best.** **1)** bestimmt, bestimmten (Artikel, Tagen); **2)** bestattet (beerdigt, beigelegt, begraben).
- Best.** **1)** Bestand: **a)** Forstwesen; **b)** Landwirtschaft; **c)** Pacht. **2)** Bestimmung: **a)** Theologischer Hintergrund (es ist seine Bestimmung); **b)** Die Festlegung eines Sachverhaltes.
- bestimm.** bestimmungsmäßig (eine Verwendung der Bestimmung nach).
- bestr.** bestritten (juristisch).
- BestV.** Bestätigungsvermerk (Vermerk eines Abschlussprüfers nach der Prüfung eines Jahresabschlusses).
- BesVNG.** Gesetz zur Vereinheitlichung und Neuregelung des Besoldungsrechts in Bund und Ländern.
- Besz.** Besetzzeichen (Telefon).
- bet.** betreffend (in Betracht kommend).
- betd.** betreffend (in Betracht kommend).
- betf., betfd.** betreffend (in Betracht kommend).
- B.et.L.D.** (lat). Brunswicensis et Luneburgensis Dux (lat), Herzog von Braunschweig und Lüneburg.
- Betr., betr.** **1)** Betreff; **2)** betreffend (in Betracht kommend), betreffs (wegen der z.B. Angelegenheit); betrifft (Hinweis auf den Grund des Schreibens).
- BetrAVG.** Betriebsrentengesetz (Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung).
- betrf.** **1)** betreffend (in Betracht kommend); **2)** betreffs; **3)** betrifft.
- BetrKK.** Betriebskrankenkasse (Sie bestanden teilweise als „Fabrikassen“ vor der Einführung der gesetzlichen Krankenversicherung, 1883, BetrKK Heute eine Krankenkasse, BKK (abk), die der gesetzlichen Krankenversicherung in Deutschland angehört).

**Dpt.** Depot: **1)** Lagerraum für Aktien, Urkunden usw. wie z. B. in einer Bank das Wertpapierdepot, Archiv, Museum; **2)** (Verkehrsbetriebe); Halle für Bahnen, Straßenbahnen, Busse, Eisenbahnen usw. **3)** (Militär); Geräte, Munition, Kraftstoff, Tagesrationen; **4)** (Schweiz); Einsatz, Pfand (Pfandgut) zur Rückführung von Gebrauchsgütern.

**dpt., dptr.** Dioptrie (Brechkrafteinheit. Das Maß für die Brechkraft einer Linse).

**D.Q.B.V.** (lat). Deus quod bene vertat (lat), was Gott günstig (zum Guten) wenden möge, was Gott zum Besten lenke, möge Gott seinen Segen dazu geben.

**d.q.r.a.** (lat); de qua re agitur (lat), worum es sich handelt.

**d.R.** **1)** der Rechte (Gesetze); **2)** der Reserve (Militärisch: Ein Soldat der Reserve, ein Reservist im Beurlaubtenstand); **3)** des Ruhestands (bei Beamten, Österreich). **4)** die Redaktion (Anmerkungen müssen durch diesen Zusatz gekennzeichnet sein).

**DR.** **1)** Demokratische Republik. **2)** Deutsches Recht. **3)** Deutsches Reich. **4)** Deutsche Reichsbahn. Nach dem 2. Weltkrieg, Deutsche Bundesbahn, DB Währenddessen in der DDR die Deutsche Reichsbahn den Namen behielt. Der Namen änderte sich erst nach der Wiedervereinigung, am 3.10.1990. **5)** Digitalrechner.

**Dr.** **1)** Doktor (akademischer Titel); **2)** Dörfer (plur); **3)** Drachme (alte griechische Währungseinheit); **4)** Draht: **a)** ein gezogener Metalldraht; **b)** eine Nachricht per Draht, telegraphische Depesche; **5)** Dringlichkeit (eine eilige, unaufschiebbare Angelegenheit); **6)** Druck (Buchdruck); **7)** Drucker (Buchdrucker); **8)** Druckerei (welche Drukerzeugnisse herstellt); **9)** Drucksache (vervielfältigte Postsendung); **10)** Drüse (Sekretionsorgan).

**dr.** **1)** der (wie der, die, das); **2)** dringend (keinen Aufschub duldend); **3)** dringlich (besonders nötig, wichtig und dringend); **4)** drücken (nieder drücken, Hände drücken); **5)** drückend (schwül, lastend).

**Dr. ....** Dr. ein akademischer Titel. **1)** Dr.agr. = Doctor agronomiae (agriculturae) (lat), Doktor der Landwirtschaft; **2)** Dr.biol.hom. = Doctor biologiae hominis (lat), Doktor der Humanbiologie; **3)** Dr.cult., Dr.rer.cult. = Doctor culturae (lat), Doktor der Kulturwissenschaften; **4)** Dr.des. = Doctor designatus (lat), ein Promovierter ohne offizielle Urkunde; **5)** Dr.disc.pol. = Doctor disciplinarum politicarum (lat), Doktor der Sozialwissenschaften; **6)** Dr.E.h., Dr.eh., Dr.e.h. = Doctor ex honore, Doctor honoris causa (lat), Doktor der Ehren halber; **7)** Dr.forest., Dr.rer.forest. = Doctor rerum forestalium (forestarium) (lat), Doktor der Forstwissenschaften; **8)** Dr.habil. = Doctor habitatus (lat), habilitierter Doktor; **9)** Dr.h.c. = Doctor honoris causa (lat), Ehrendoktor; **10)** Dr.h.c.mult. = Doctor honoris causa multiplex (lat), mehrfacher Ehrendoktor; **11)** Dr.I.U., Dr.i.u., Dr.iur.utr. = Doctor iuris (juris) utriusque (lat), Doktor beider Rechte (Doktor des zivilen, römischen, später bürgerlichen und kirchlichen bzw. kanonischen Rechtes); **12)** Dr.ing. = Doctor ingeniorum (lat), Doktoringenieur, Doktor der Ingenieurwissenschaften; **13)** Dr.iur. = Doctor iuris (lat), Doktor der Rechtswissenschaft; **14)** Dr.iur.can. = Doctor iuris canonici (lat), Doktor der kanonischen Rechtswissenschaften; **15)** Dr.iur. et rer.pol. = Doctor iuris et rerum politicarum (lat), Dok-

tor der Rechts- und Staatswissenschaften; **16)** Dr.iur.ut., Dr.j.u., Dr.jur.utr. = Doctor iuris utriusque (lat), Doktor beider Rechte (des weltlichen und kanonischen Rechtes); **17)** Dr.jur. = Doctor juris (lat), Doktor der Rechtswissenschaft; **18)** Dr.jur.can. = Doctor juris canonici (lat), Doktor der kanonischen Rechtswissenschaften; **19)** Dr.jur. et rer.pol. = Doctor juris et rerum politicarum (lat), Doktor der Rechts- und Staatswissenschaften; **20)** Dr.J.U., Dr.j.u., Dr.jur.utr. = Doctor juris (iuris) utriusque (lat), Doktor beider Rechte (Doktor des zivilen, römischen, später bürgerlichen und kirchlichen bzw. kanonischen Rechtes); **21)** Dr.med. = Doctor medicinae (lat), Doktor der Medizin; **22)** Dr.med.dent. = Doctor medicinae dentariae (lat), Doktor der Zahnheilkunde; **23)** Dr.med.univ. = Doctor medicinae univdersae (lat), (Österreich) Doktor der gesamten Medizin; **24)** Dr.med.vet. = Doctor medicinae veterinariae (lat), Doktor der Tierheilkunde; **25)** Dr.mult. = Doctor multiplex (lat), vielfacher Doktor, eine Person mit mehreren Doktor titeln; **26)** Dr.nat.med. = Doctor naturalium medicinae (lat), Doktor der naturwissenschaftlichen Medizin; **27)** Dr.nat.techn. = Doctor naturalium technicarum (lat), (Österreich) Doktor der Bodenkultur; **28)** Dr.oec. = Doctor oeconomiae (lat), Doktor der Wirtschaftswissenschaft; **29)** Dr.oec.publ. = Doctor oeconomiae publicae (lat), Doktor der Staatswissenschaft (Volkswirtschaft); **30)** Dr.oec.troph. = Doctor oecotrophologiae (lat), Doktor der Ernährungswissenschaften; **31)** Dr.paed. = Doctor paedagogia (lat), Doktor der Pädagogik; **32)** Dr.PH. = Doctor of public health (engl), Doktor der Gesundheitswissenschaften; **33)** Dr.pharm. = Doctor pharmaciae (lat), Doktor der Pharmazie; **34)** Dr.phil. = Doctor philosophiae (lat), Doktor der Philosophie; **35)** Dr.phil. in art. = Doctor philosophiae in artibus (lat), Doktor der Philosophie in den Künsten; **36)** Dr.phil.nat. = Doctor philosophiae naturalis (lat), Doktor der Naturwissenschaft; **37)** Dr.rer.agr. = Doctor rerum agrarium (lat), Doktor der Landwirtschaft und Bodenkultur; **38)** Dr.rer.biol.hum. = Doctor rerum biologiae humanae (lat), Doktor der Humanbiologie; **39)** Dr.rer.biol.vet. = Doctor rerum biologiae veterinariae (lat), Doktor der Veterinärbiologie; **40)** Dr.rer.cam., Dr.rer.camer. = Doctor rerum cameralium (lat), (Schweiz) Doktor der Staatswirtschaftskunde; **41)** Dr.rer.comm. = Doctor rerum commercialium (lat), Doktor der Handelswissenschaften; **42)** Dr.rer.cult., Dr.cult. = Doctor rerum culturalium (lat), Doktor der Kulturwissenschaften; **43)** Dr.rer.cur. = Doctor rerum curae (lat), Doktor der Pflegewissenschaften; **44)** Dr.rer.forrest., Dr.forest. = Doctor rerum forestalium (lat), Doktor der Forstwissenschaften; **45)** Dr.rer.hort. = Doctor rerum hortensium (lat), Doktor der Gartenbaukunde; **46)** Dr.rer.medic. = Doctor rerum medicarum (lat), Doktor um der medizinischen Sache halber; **47)** Dr.rer.merc. = Doctor rerum mercantium (lat), Doktor der Handelswissenschaften; **48)** Dr.rer.mont. = Doctor rerum montanarum (lat), Doktor der Bergbauwissenschaften; **49)** Dr.rer.nat. = Doctor rerum naturalium (lat), Doktor der Naturwissenschaften; **50)** Dr.rer.oec. = Doctor rerum oeconomiarum (lat), Doktor der Verwaltungswissenschaften; **51)** Dr.rer.physiol. = Doctor rerum physiologiae (lat), Doktor der Humanbiologie; **52)** Dr.rer.pol. = Doctor rerum politi-

- carum (lat), Doktor der Staatswissenschaften; **53** Dr.rer. publ. = Doctor rerum publicarum (lat), Doktor der Verwaltungswissenschaften; **54** Dr.rer.sec. = Doctor rerum securitatem (lat), Doktor der Sicherheitswissenschaften; **55** Dr.rer.silv. = Doctor rerum silvestrium (lat), Doktor der Forstwissenschaften; **56** Dr.rer.soc. = Doctor rerum sociologiae (lat), Doktor der Sozialwissenschaften; **57** Dr.rer.soc.oec. = Doctor rerum socialium oeconomiarumque (lat), (Österreich) Doktor der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften; **58** Dr.rer.techn. = Doctor rerum technicarum (lat), Doktor der technischen Wissenschaften; **59** Dr.sc., Dr.scient. = Doctor scientiae (lat), Doktor der Wissenschaft; **60** Dr.sc.agr., Dr.scient.agr. = Doctor scientiarum agrarium (lat), Doktor der Agrarwissenschaften; **61** Dr.sc.hum., Dr.scient.hum. = Doctor scientiarum humanarum (lat), Doktor der Humanwissenschaften; **62** Dr.sc.math., Dr.scient.math. = Doctor scientiarum mathematicarum (lat), Doktor der mathematischen Wissenschaften; **63** Dr.sc.mus. = Doctor scientiae musicae (lat), Doktor der Musikwissenschaften; **64** Dr.sc.nat., Dr.scient.nat. = Doctor scientiarum naturalium, Doctor scientiae naturalis (lat), Doktor der Naturwissenschaften; **65** Dr.sc.oec., Dr.scient.oec. = Doctor scientiarum oeconomiarum (lat), Doktor der Wirtschaftswissenschaften; **66** Dr.sc.paed., Dr.scient.paed. = Doctor scientiarum paedagogiae (lat), Doktor der Erziehungswissenschaften; **67** Dr.sc.pol., Dr.scient.pol. = Doctor scientiarum politicae (lat), Doktor der politischen Wissenschaften, Doktor der politischen Staatswissenschaften; **68** Dr.sc.rer.omn., Dr.scient.rer.omn. = Doctor scientiarum rerum omnium (lat), Doktor des Studium generale; **69** Dr.sc.soc. = Doctor scientiae socialis (lat), Doktor der Sozialwissenschaften; **70** Dr.sc.techn., Dr.scient.techn. = Doctor scientiarum technicarum (lat), Doktor der technischen Wissenschaften; **71** Dr.rer.techn., Dr.techn. = Doctor (rerum) technicarum (lat), (Österreich) Doktor der technischen Wissenschaften; **72** Dr.theol. = Doctor theologiae (lat), Doktor der Theologie.
- Dr.** (tech). Drachme (ehemalige griechische Währungseinheit).
- dr.** (engl); dram (engl), Drachmen = 1,77 g. Eine nicht-metrische angloamerikanische Gewichtsangabe im alten Avoirdupois-System.
- dr.** (frz); **1** denier (frz), eine altfranzösische Münze; **2** droit (frz), Recht (Gesetz).
- Dr., dr.** (lat); doctor (lat), ein Lehrer, Lehrmeister.
- Drag.** Dragoner (leichte Reiterei).
- Dr.agr.** Doctor agriculturae, doctor agronomiae (lat), Doktor der Landwirtschaft, Landwirtschaftswissenschaft (früher ein Diplomgärtner bzw. Diplolandwirt, heute Diplom-Agraringenieur). Ein akademischer Titel.
- dr.ap.** (engl); Apothecaries-dram (engl), Apothekerdrachmen.
- Dr.art.** (lat); doctor artium (lat), Doktor der freien Künste.
- dr.avdp.** (tech). Eine englische Dram (Drachme) im avoirdupois-System = 1.771,8463 mg.
- d.R.B.** der Rechte Beflissener (Student der Rechte).
- DRB.** Deutsche Reichsbahn (die heutige Deutsche Bahn).
- Dr.b.R.** Doktor beider Rechte (der kirchlichen und bürgerlichen Rechte).
- Dr.cam.** (lat); doctor cameralium (lat), Doktor der Kameralwissenschaft (Staatswirtschaftskunde).
- Dr.can.** (lat); doctor (iuris, juris) canonici (lat), Doktor der kanonischen Rechtswissenschaften.
- Drchf.** **1** Durchfahrt (Öffnung für Fahrzeuge, Schiffe). **2** Durchführung (etwas verwirklichen, bis zum Ende bringen).
- Drchg.** Durchgang (eine Stelle zum Durchgehen).
- Drchld.** Durchladen (Schießbefehl).
- Drcks.** Drucksache (vervielfältigte Postsendung).
- Dr.cult.** (lat); doctor culturae (lat), Doktor der Kulturwissenschaften.
- Dr.d.Bdk.** Doktor der Bodenkultur (nur in Wien) (Naturwissenschaft, Technik und Wirtschaftswissenschaft).
- Dr.decr.** (lat); **1** doctor decretalium (lat), Doktor des kanonischen Rechts (Dekretist); **2** doctor decretorum (lat), Doktor des kanonischen Rechtes.
- Dr.dent.surg.** (engl). Doctor of dental surgery (engl), Doktor der Zahnheilkunde.
- Dr.des.** (lat); doctor designatus (lat), vorläufig zum Doktor ernannt.
- Dr.disc.pol.** Doktor disciplinarum politicarum, akademischer Titel, Sozialwissenschaften.
- Dr.d.R.** Doctor der Rechte (Rechtswissenschaft).
- Dr.Dr.** Doctor Doctor (lat), eine Person mit zwei Doktorgraden, zweifacher Doktorgrad.
- Dr.D.S., Dr.Ds.** (engl). Doctor of Dental Surgery (engl), Doktor der Zahnheilkunde (auf chirurgischer Basis).
- DRE.** (ggA). Dresden, Landeshauptstadt, in Sachsen, DirBz. Dresden, KrfSt. Dresden.
- d.Red.** die Redaktion (Anmerkungen müssen durch diesen Zusatz gekennzeichnet sein).
- d.Ref.** der Referent; die Referentin: **1** ein Berichtersteller oder Vortragender; **2** Referatsleiter eines Referats.
- Dr.e.h., Dr.E.h., Dr.E.H.** Doctor ex honore (lat), Doktor Ehren halber, ein akademischer Titel, ehrenhalber, honorary doctor (engl).
- dr.en.theol.** (frz). Docteur en théologie (frz), Doktor der Theologie.
- d.Res.** der Reserve (Militärisch: Ein Soldat der Reserve, ein Reservist im Beurlaubtenstand).
- Dres.** (lat). Doctores (lat, plur), die Doktoren (mehrere Personen mit einem Dokortitel).
- Dresd.** (ggA). **1** Dresdensis (lat): Dresdner, aus Dresden; **2** Dresden, Landeshauptstadt, in Sachsen, DirBz. Dresden, KrfSt. Dresden.
- d.Rez.** der Rezensent; die Rezensentin (Schriftenbeurteiler, ein Verfasser einer Rezension).
- Dr.forest.** (lat). Doctor forestariae (forestalis, forestarium) (lat), Doktor der Forstwissenschaften (ein akademischer Titel).
- DRG.** Deutsches Reichsgesetz.
- drgl.** dergleichen.
- Drgt.** Dirigent (Chorleiter, Chordirigent).

- gster.** 1) gnedigster (gnädigster) (gnädigster Herr, Titel fürstlicher Personen); 2) gestrenger (Gestrenge Herr, Anrede des untitulierte Adels).
- Gsth.** Gasthaus (Dorfschenke, Logierhaus, Wirtshaus, Kretscham, Krug).
- gstr.** gestrenge, gestrenger (der Gestrenge Herr, Anrede des untitulierte Adels).
- Gstr.** Gnedigster (Gnädigster) (Ein Titel, ein Zeichen der Ehrerbietung Geringerer gegen Höhere, in der Regel fürstliche Personen).
- g.S.v.** gefälliges Schreiben vom (Datum, Brief an höhergestellte, adelige Personen).
- gt.** 1) ganztägig (den ganzen Tag über); 2) genannt: **a)** auch genannt, dictus, alias, vulgo (bei mehreren Namen); **b)** genannt (Hinweis auf genannte Stellen in einem Schriftwerk); **3)** getauft (Aufnahme in die christliche Gemeinschaft).
- GT.** 1) Gebührentarif (im Allgemeinen eine Vergütung von Bürgern an die Gemeinde); 2) Gemeindetag (der Tag, an dem sich die Gemeinde versammelt und berät); 3) Gewerkschaftstag (das höchste Entscheidungsorgan der IG Metall. Er wird alle vier Jahre vom Vorstand einberufen).
- G.T., GT.** (lat). 1) Gratia Tua (lat), Euer Gunsten; 2) Gravitata Tua (lat), Euer Würden.
- gte.** (frz); généralite (frz), allgemeine Anmerkungen, Begriffe.
- GTg.** Gerichtstag (der Tag, an dem bei Patrimonialgerichten Gericht gehalten wurde).
- Gthl.** Guldenthaler (Guldentaler) (der spätere Gulden in Silber, Münze).
- Gths.** Gartenhaus (ein Haus an oder in einem Garten, für den Gartenbau oder der Gartenlust auch Lusthaus genannt).
- GTr.** Geschäfts-Träger (ein Diplomat); Chargé d'affaires (frz).
- Gtr.** Getreide (Getraide) (aus getragidi, ahd, was man trägt; im weiten Sinne wie Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Dinkel, Einkorn, Mais, Reis und Hirse, Haidekorn, Erbsen, Wicken, Linsen, Bohnen, Lupinen).
- Gtr.-Bhf.** Güterbahnhof, Gbf (ein Bahnhof auf dem Güter von einem Schiff bzw. Lastwagen auf die Eisenbahngüterwagen oder umgekehrt verladen bzw. umgeladen werden).
- GtrM.** Getreidemaß (Maß für Volumen-Inhalte bzw. Hohlmaß für Getreide und ähnliche Schüttwaren).
- gts.** genanntes: 1) Gebet, Geschlecht, Subjekt, Volk usw.; 2) etwas was oben im Text erwähnt wird, bezogen wird.
- Gtsbz.** Gutsbezirk (die Gesamtheit der Besitzungen einer Gutsherrschaft).
- gtt.** gutta (lat), Tropfen, ein tropfenähnlicher Fleck.
- Gttg.** Gattung (ein Begriff für mehr oder weniger zahlreiche Dinge oder Lebewesen, die durch gemeinsame Merkmale zu einer engeren Gemeinschaft verbundene Arten).
- gtts.** (lat); guttas (lat), die Tropfen; gtts. III. (abk, lat), guttas tres (lat), drei Tropfen (Angabe auf Rezepten).
- GTÜ.** Gesellschaft für Technische Überwachung.
- Gu.** Gummi (vulkanisiertes Kautschuk).
- gu.** (frz); gueules (frz), rot, die Wappenfarbe rot.
- Gudr.** (nam). Gudrun (dts), Kudrun (obrdts). Aus gund (ahd), Kampf und runa (ahd), Geheimnis, Zauber. Namenstag: 17. August.
- Gü.** Güterverkehr (die Beförderung von Gütern per Eisenbahn).
- Güldner Mann, güldnes Kind.** Melculum (lat), Goldkind, Goldmann, Goldtochter, Goldsohn. Eine schmeichelnde Bezeichnung der Meißner über ihre liebenswerten Kinder oder Ehehälften. "Ja, ja, tue es, meine Goldtochter, Gell." "O, mein guter Goldmann! Gell." Ähnlich den Liebkosungsworten, mein Honigpüppchen, mein Zuckerpüppchen usw.
- Guelferb.** (ggA). Guelferbytanus (lat): 1) welfisch, ein Wolfenbütteler; 2) Wolfenbüttel, Stadt an der Oder, in Niedersachsen.
- Guelphic.** (lat). Guelphicus (lat), welfisch, aus Wolfenbüttel stammend.
- Gült.** Gültigkeit (Wirksamkeit).
- Günth.** (nam). Günther, Günter sowie älter Gunther, Gunter. Aus gund (ahd), Kampf, und heri (ahd), Heer. Namenstag: 8. Oktober.
- GUH.** Genealogie und Heraldik (Archiv für Familiengeschichtsforschung und Wappenwesen, eine Publikation).
- Guill.** (nam). Guillaume, Guillaume (frz), entsprechend Wilhelm. Guillaume ist ein männlicher Vorname germanischen Ursprungs, aus willo (ahd), Wille, und helm (ahd), heaume, Schutz. Namenstag: 1. Januar, 10. Januar, 10. Februar, 28. März, 6. April, 20. April, 28. Mai, 22. Juni, 30. Juni, 13. November.
- gumm.** gummiert (gummieren): 1) Das gummierte Papier wie z.B. Briefmarken, Preismarken usw. die mit einer Lösung von Gummiarabikum, Dextrin usw. bestrichen wurden, um es nach Anfeuchten. leicht benutzen zu können. 2) Die mit Kautschuk getränkten (imprägnierten) wasserdichten Stoffe.
- G. und B.** (ggA). Gürlich (Jülich) und Berg (die beiden vereinigten Herzogtümer); Gulichi (lat), Jülich.
- Gunst, Gunsten.** Eine Anredeformel: 1) Euer Gunst (Gunst, eine Anrede in der Zunftsprache); 2) Euer Gunsten (Wohlwollen, Anrede für Fürsten).
- Gunt (I).** (nam). Gunter, Günter, in der älteren Form Gunther, Günther und Gunnar (skand), Gunder (dän). Aus gund (ahd), Kampf, und heri (ahd) Herr. Bekannt geworden durch den Burgunderkönig Gunther aus dem Nibelungenlied. Namenstag Günther: 8. Oktober.
- Gust.** Gustav, Gustaf. Aus göt (aschw), Gott, und staf (aschw), Stab, Stütze; bzw. gudstafr (altnord), Kriegsstab, Kampfstab, eigentlich Gottes Stütze. Namenstag: 10. März.
- Guth.** Guthaben: 1) Eine Forderung, Betrag (Summe), welche jemand (Kaufmann, Firma usw.) von einem Anderen (z.B. einer anderen Firma) für gelieferte Waren, geleistete Dienste und dergleichen zu fordern hat. 2) Die

- Summe, die auf dem Konto im Haben gebucht wurde. **3)** Das Gutheißen bzw. billigen, beistimmen.
- Gutsbez., Gutsbz.** Gutsbezirk (in Preußen die Gesamtheit der Besitzungen einer Gutsherrschaft).
- gutt.** (lat); guttae, guttas (lat), die Tropfen; gtt. III. (abk, lat), guttas tres (lat), drei Tropfen (Angabe auf Rezepten).
- g.u.v.** gerecht und vollkommen (dts), perfect and regular (frz) (freimaurerischer Wertbegriff, Prädikat).
- GUv.** Gesetzliche Unfallversicherung.
- GuV.** Gewinn- und Verlustrechnung (am Ende eines Rechnungsjahres).
- g.v.** garnisonsverwendungsfähig (dienstfähig, beschränkt tauglich).
- GV. 1)** Gebührenverzeichnis. **2)** Gemeindeverband. **3)** Generalversammlung. **4)** Generalvikar. In manchen Fällen auch die Generalvikariatsprotokolle. **5)** Gerichtsvollzieher. **6)** Gesamtverband. **7)** gesetzlicher Vertreter.
- Gv.** Gerichtsverwandter (ein Verwandeter eines bestimmten Gerichtsbezirks).
- GV.** (lex). Gesamtverzeichnis des deutschsprachigen Schrifttums 1700-1910 bzw. 1911-1965, 2 Bde., München 1976 ff.
- g.v.** (frz); grande vitesse (frz), Eilgut, Eilfracht.
- G.V.** (frz). Grande Vitesse: **1)** train à grande vitesse (frz), Hochgeschwindigkeitszug; **2)** transport à grande vitesse (frz), Hochgeschwindigkeitsverkehr.
- G.V.** (lat). **1)** Generositas Vestra (lat), Euer Großherzigkeit; **2)** Gravitas Vestra (lat), Euer Würden, Euer Gestrengen.
- GVBl.** Gesetz- und Verordnungsblatt (das Verkünden der Gesetze und Verordnungen in Amtsblättern).
- GvD, G.v.D.** Gefreiter vom Dienst (Mannschaftsdienstgrad, Wachhabender).
- G.v.F.** Gnade und Friede (eine Schrift zur Erbauung und Belehrung für Gläubige).
- g.v.F.** garnisonverwendungsfähig Feld (nur in beschränktem Umfange verwendungsfähig für die kämpfende Truppe).
- GVF.** Gnade vnd Friede (und) (aus der Zeit der Schriften Martin Luthers).
- GVG.** Gerichtsverfassungsgesetz (Regelungen über die ordentliche Gerichtsbarkeit).
- g.v.H.** garnisonsverwendungsfähig Heimat (dienstfähig, beschränkt tauglich).
- Gvm, Gvv.** Großvater mütterlicherseits, Großvater väterlicherseits.
- gvn.** (engl); given (engl), geben.
- GVollz.** Gerichtsvollzieher (ein mit der Ausführung von Ladungen, Zustellungen und gewissen Vollstreckungshandlungen betraute Beamte).
- GVP, GVpr.** Generalvikariatsprotokolle.
- GVV.** Gemeindeverwaltungsverband (ein Zusammenschluss mehrerer Gemeinden desselben Landkreises).
- G.W. 1)** Goldwährung (eine Währung, bei der das Gold die Grundlage der Münzeinheit bildet); **2)** Gottes Wort; **3)** Göttliches Wort (wie z.B. Diener des Göttlichen Worts).
- GW. 1)** Gaswerk (ein städtisches Unternehmen, in dem Gas erzeugt wird). **2)** Geländewagen (ein Geländetaugliches Auto). **3)** Gesamtwerk (sämtliche Werke eines Kupferstechers, Malers usw.).
- Gw. 1)** Geldwert (Kaufkraft, die für eine Geldeinheit käufliche Gütermenge). **2)** Gewerbe (eine zum Zwecke der Gewinnerzielung erlaubte, selbständige Tätigkeit; kein freier Beruf); **3)** Gewicht.
- gw.** gewähr (Sicherheit, Gewährleistung, das versichernde Wort).
- GW.** (lex). Gesamtkatalog der Wiegendrucke, Leipzig 1925 ff., 2. Auflage, Stuttgart und New York 1968 ff.
- GW.** (tech). Gigawatt (eine Einheit der elektrischen Leistung im Kraftwerksbereich).
- Gwb.** Gewölbe (eine gewölbte Gebäudedecke).
- GWh.** Gigawattstunde, 1 Gigawatt-Verbrauch pro Stunde.
- Gwin.** (nam). Gottwin. Eine Mischung aus guth (got), gut und gott (ahd), Gott sowie wini (ahd), Freund. Namens-tag: Kein.
- G.w.o., g.w.o.** geschehen wie oben, geschrieben wie oben (eine häufige Schlußformel in Protokollen).
- GwO.** Gewerbeordnung, GewO (welches die Gewerbefreiheit inhaltlich bestimmt und beschränkt).
- GwSt.** Gewerbesteuer (eine Gewerbeertragsteuer auf die objektive Ertragskraft eines Gewerbebetriebes in Höhe von mindestens 7%).
- GXIII.** Eine römische Zahl (ein Beispiel). G = 400, X = 10 und III = 3; zusammen 413.
- Gym., Gymn.** Gymnasium, früher Oberschule, auch Bezeichnung für eine Universität.
- gym.** (frz); gymnastique (frz), Gymnastik, Turnen.
- gymn.** gymnastisch, die Körperübung betreffend.
- Gyn.** Gynäkologie, die Lehre von den Frauenkrankheiten, deren Behandlung von einem Gynäkologen (Frauenarzt) betrieben wird.
- g.z.** gehört zu (zum, zur) (den Dingen, Aufgaben usw.).
- G.Z.** Graf zu; Gräfin zu (wie G.Z.D. Gräfin zu Dohna).
- Gz. 1)** Grenzfänger (militärischer Dienstgrad); **2)** Güterzug (für den Transport von Gütern).
- GZ. 1)** Gaszähler (Gasuhr, Gasmesser); **2)** Gerinnungszeit (Blutgerinnungszeit); **3)** Guldene Zahl (Goldene Zahl) (ein Jahr in einem Mondzirkel).
- gz.** gezeichnet (unterschrieben).
- gzj.** ganzjährig (das ganze Jahr über).
- GzN.** Graf zu Nassau (Wilhelm Prinz von Oranien, Graf von Nassau, Begründer der niederländischen Unabhängigkeit).

- Land.-Syn.** Landessynode (ein Kirchenparlament einer Evangelischen Landeskirche).
- Landw.** 1) Landwehr (die Verteidigung eines Gebietes, seines Landes, seiner Stadt); 2) Landwirt (Eigentümer oder Pächter eines landwirtschaftlichen Betriebes); 3) Landwirtschaft (ein gewerbsmäßiger Pflanzenanbau, Tierzucht usw.).
- landw.** landwirtschaftlich (die Landwirtschaft betreffend).
- lang.** language (engl), Sprache.
- langfr.** langfristige (über eine lange Zeit, von langer Dauer).
- langj.** langjährig (viele Jahre bestehend, dauernd).
- langobard.** langobardisch (die Langobarden betreffend, im 9. Jahrh. ausgestorben).
- lapp.** lappisch (die Sprache und das Land Lappland das Siedlungsgebiet der Samen betreffend).
- Lapp.** (ggA). Lappland, das Land der heutigen Sámi, Samen. Ein Volksstamm, aufgeteilt in den Staaten Norwegen, Schweden, Finnland und Russland.
- L.A.Q.M.** (lat). *Literarum artiumque Magister* (lat), Magister (Meister) der Wissenschaften und Künste.
- larg.** (frz); *largeur* (frz), Breite (Seitenausdehnung).
- L.a.s., l.a.s.** (frz); *lettre autographe signée* (frz), eigenhändiger Brief mit eigenhändiger Unterschrift.
- Làs.** (frz); *lundi à samedi* (frz), Montag bis Samstag, werktags.
- L.A.S.** (lat); *liberalium artium studiosus* (lat), Student der freien Künste.
- La S.p.** *La serva padrona* (ital), die Magd als Herrin. In-termezzo von G. B. Pergolesi. Uraufführung Neapel 28.8.1733.
- LAss.** Lehramtsassessor (Assessor des Lehramts, ein mit einem bestandenen Zweiten Staatsexamen).
- lat.** 1) lateinisch (die lateinische Sprache betreffend); 2) *lateralis* (die Seite betreffend, an der Seite befindlich, in der Medizin).
- Lat.** 1) Latein, die lateinische Sprache; 2) *Latitude* (lat), die geographische Breite bzw. Breitengrad.
- lat.** (frz); 1) *latin* (frz), a) lateinisch, b) Latein; 2) *latitudo* (frz), die geografische Breite, der Breitengrad.
- Lat.** (lat); 1) *latinus* (lat), lateinisch; 2) *latitudo* (lat), Breite; 3) *latus* (lat), a) Seite (Blattseite); b) in fortlaufenden Rechnungen die Summe einer Seite, die dann auf die andere Seite übertragen wird.
- latin.** latinisiert (entlehnte germanische Worte umgeformt ins lateinische oder umgekehrt wie: a) Berg zu Bergius; Burg zu burgus, Graf zu grafio oder b) Bauer zu Agricola, Goldschmidt zu Aurifaber).
- latinis.** latinisiert: 1) Eine Angleichung eines fremdsprachlichen Wortes an das Latein wie z.B. das der griechischen Worte durch die Römer. 2) Im Mittelalter, die Anpassung eines Begriffes aus der Muttersprache in die lateinische Sprache (Mittelatein); 3) Eine Anpassung eines Nachnamens im Mittelalter, zur Abgrenzung eines Wissenschaftlers, Geistlichen zur deutschen Sprache und zur Anlehnung an die lateinische Spätantike (Humanismus) wie z.B. • Berg zu Bergius; • Bauer zu Agricola; • Kaufmann zu Mercator; • Mäuschen zu Musculus; • Müller zu Molitor; • Schmied zu Fabricius; • Bäcker zu Pistorius;
- Schneider zu Sartorius; • Fischer zu Piscator; • Weber zu Textor.
- L.A.U.** Landwehr-Armee-Uniform (Landwehrarmeeuniform).
- Laufb.** Laufbahn. Der beruflicher Werdegang.
- Laur.** (nam). Lorenz, Laurenz. Aus Laurentius (lat), der aus Laurentum stammende (alte Stadt in Latium, Lazio (ital), Mittelitalien), aus der Bedeutung laurea (lat), Lorbeerkrantz, Lorbeerzweig. Namenstag Laurenz: 10. August.
- Laur., laur.** (lat); *laureatus* (lat), mit Lorbeeren bekränzt, mit einem Lorbeerzweig oder Lorbeerkrantz (besonders als Siegeszeichen) geschmückt.
- Laus.** (ggA). Lausannensis (lat): 1) Bürger aus Lausanne; 2) Lausanne, Hauptstadt am Genfersee in der Schweiz.
- LàV.** (frz); *lundi à vendredi* (frz), Montag bis Freitag.
- LAZ.** Lebensarbeitszeit (eine Summe der Jahre, die eine Person für ihren Lebenserwerb gearbeitet hat).
- Laz.** Lazarett: 1) früher ein militärisches zerlegbares Krankenhaus; 2) ein fliegendes Lazarett, soviel wie eine Ambulanz, Sanitätscompagnie, ein Feldlazarett, Sanitätsdetachment. 3) Ein Krankenhaus (Militärkrankenhaus).
- Laz.Geh.** Lazareth-Gehilfe (Lazarethgehilfe) (ein Gehilfe in einem Militärkrankenhaus).
- l.B.** laut Bericht (entsprechend einer Mitteilung, Darstellung, eines Geschehens, Sachverhalts).
- l.b.** (Dokumente, Vorgang) liegen bei; liegt bei.
- L.B.** Luftschiffer-Bataillon (Luftschifferbataillon) Eine deutsche Truppe im Luftschifferdienst, entstanden 1884 aus dem *Ballon détachement* (frz), Luftschifferabteilung.
- LB.** Landesbibliothek (eine Bibliothek, die vom Land unterhalten wird).
- Lb.** 1) Lebensbild, Lebensbilder (eine Biografie, ein Lebensbild in literarischer Form); 2) Lehrbuch, auch Lehrb. (ein Sachbuch, geeignet für einen Unterricht); 3) Leibbursch, Leibbursche: a) ein Berater und Erzieher eines Studenten; b) ein Bursche für die persönliche Bedienung eines Standesherrn.
- lb.** 1) lautbar (bekannt); 2) liebe, lieber (Anrede in Briefen).
- lb., lb.** (tech). Pfund, wie auch Pfd. Aus *libra* (lat), Pfund.
- lb.** (engl); 1 pound (avoirdupois Weight) = 7000 Troy grains = 16 onces = 453,592625 g; 1 Troy grain = 64,79895036379 mg. 1 lb (pound, Pfund); 2 lbs (pounds, Pfund). Aus *libra* (lat), Waage, Pound, Pfund.
- L.B.** (lat). 1) *Lector Benevolus* (lat), günstig geneigter Leser; 2) *Lectori benevolo* (lat), dem geneigten Leser; 3) *Legum Baccalaureus* (Baccalaureus Legum) (lat), Baccalaureus der Rechte, der Rechtswissenschaft; 4) *Liber Baro* (lat), Freiherr, Baron (Titel); 5) *libens benemerenti* (lat), bereitwillig dem Wohlverdienten; 6) *litterarum baccalaureus* (lat), Baccalaureus der Wissenschaften (der freien Künste).
- L.B., lb.** (lat); 1) *lector benevolus* (lat), günstig geneigter Leser; 2) *lector benevolus* (lat), dem geneigten Leser.
- L.B., LB.** (lat). *Liber Baro* (lat), ein Freiherr, Baron.
- Lb., lb., lb.** (lat); *libra, librum* (lat), das Pfund, Handelspfund, ein Gewicht.

- Ib.ap.** (engl); Apothecaries-pound (engl), Apothekerpfund. Siehe: Pound.
- Ib.av.** (engl); pound avoirdupois = 7000 Troy grains. 1 Troy grain = 64,79895036379 mg; aus libra (lb) (lat), pound, Pfund.
- Ib.avdp.** (tech). Das englische Pfund im avoirdupois-System = 453,592,6525 mg.
- Lb. Böhmen.** (lex). Lebensbilder zur Geschichte der böhmischen Länder, München und Wien 1974 ff.
- Ibd.** **1)** lebend (am Leben); **2)** Liebden. (Deine, Eure) Liebden, alte Anrede aus dem 15. Jahrh. Zuerst unter den Räten, dann unter den Fürsten üblich.
- Ibd.** (tech). Pfund Pfennige. Aus libra (lat), Pfund, und denar (lat), Penny.
- L.Be.** Landwehr-Bezirk (Landwehrbezirk) (ein Ersatzbezirk, Aushebungsbezirk bzw. im Ersatzwesen ein inaktiver Stabsoffizier als Kommandeur).
- Lbf.** Lehrberuf (Beruf des Lehrers).
- Ibf.** (tech); pound-force (eine alte englische Einheit der Kraft).
- LBG.** (ggA). Lüneburg, Stadt an der Ilmenau, Elbe, in Niedersachsen, LKr. Lüneburg.
- Lbj.** Lebensjahr (Jahr eines Lebens).
- Ibj.** Apothekergewicht, Medizinalpfund mit 12 Unzen. Aus libra (lat), Pfund. Im Gegensatz zur Angabe 1 lb oder p.c. (pondus civile, bürgerliches Gewicht) hält das Pfund 16 Unzen.
- Lb. Kurhessen.** (lex). Lebensbilder aus Kurhessen und Waldeck 1830-1930, herausgegeben von I. Schnack, 6 Bde., Marburg 1939-1958.
- Lbl.** (frz). Louisblanc, Louis Blanc (silberne Écu von 1712 mit dem Bildnis Ludwigs XIV.).
- LBS.** Landesbausparkasse (eine öffentlich-rechtliche Bausparkasse im Verband der Sparkassen-Finanzgruppe).
- L.B.S., I.b.s.** (lat); **1)** lectori benevolo salutem (lat), dem geneigtem Leser zum Heil (oder Gruß); **2)** libens benemerenti solvit (lat), hat bereitwillig dem wohlverdienten die letzte Ehre erwiesen.
- Ibs.** (engl); pounds (engl, plur), Pfunde; aus lb (engl): libra (lat), Pfund; • Handlungsgewicht (Avoirdupois Weight): 1 pound = 1 lb. av. = 16 ounces (oz. av.) = 453,5926525 g.
- Ibs.avdps.** pound avoirdupois (Pfund avoir du pois-Gewicht) = 453,5926525 g.
- Lb. Schwaben.** (lex). Schwäbische Lebensbilder, I-VI, Stuttgart 1940-57, ab VIII, 1960: Lebensbilder aus Schwaben und Franken.
- Lbsterl.** (engl). Pfund Sterling (Pound Sterling) (ein britisches Pfund, eine englische Währungsmünze).
- Ib.t., Ib.tr.** (tech). pound troy (ein troy-pound, pound-troy, Troygewicht).
- L.Btl.** Lehr-Bataillon (Lehrbataillon): **1)** ein in Preußen seit 1819 errichtetes Infanteriebataillon, in welchem alle Kommandierenden Gleichförmigkeit im Dienste, in der Bekleidung und den Exerzierübungen zu lehren. **2)** bei der Bundeswehr militärische Verbände einer Truppengattung, in denen neue Ausrüstungsgegenstände und Verfahren erprobt werden.
- Ib.wt.** (tech); pound weight (eine ältere englische Einheit der Kraft).
- L.C.** **1)** Landsmannschaften-Convent (Landsmannschaften-Konvent); **2)** Lehr-Compagnie (Lehrcompagnie) (Ausbildungsstätte der Unteroffiziere).
- LC.** Letale Concentration (Konzentration) (eine Konzentration eines Mittels, die zum Tode führt).
- Lc.** Lukas, Lukas Evangelium, Lukasevangelium, das Evangelium nach Lukas (das dritte Buch des Neuen Testaments in der christlichen Bibel).
- L.C.** (engl); Library of Congress (engl), Kongressbibliothek (öffentliche Forschungsbibliothek des Kongresses der Vereinigten Staaten).
- LC., L/C.** (engl). Letter of Credit (engl), Kreditbrief, auch CLC Commercial Letter of Credit (engl). Ein ausgestellter Bankbrief, eine Urkunde, in der Geldbeträge bis zu einer bestimmten Höhe zugesichert sind.
- lc.** (lat); loco citato (lat), an angeführter Stelle, am angegebenen Ort, ein Verweis auf genannte Stellen.
- L.C.** (lat). **1)** Legum Cultor (lat), Liebhaber (Student) der Gesetze (der Rechte); **2)** libens curavit (lat), hat bereitwillig besorgt; **3)** Litterarum Cultor (lat), Liebhaber der schönen Wissenschaften, ein Student der Wissenschaften (der freien Künste); **4)** Loci Communes (lat): **a)** Gemeinplätze; **b)** Die Grundlehre der christlichen Dogmatik, besonders die L.c. von Melanchthon; **5)** loco consueto (lat), am gewohnten Ort.
- lc.** (lat); lacus (lat), **a)** ein künstlicher Teich, eine Vertiefung; **b)** ein natürliches Wasserbecken, See, Gewässer.
- L.Ch.** (lat); licentiatius chirurgiae (lat), Lizentiat der Chirurgie (mit Lehrbefugnis).
- LchPr.** Leichenpredigt (Leichenrede, Trauerrede).
- l.c.p.** (lat); loco citato pagina (lat), im zitierten Buch auf der Seite ...
- Lctus.** (lat). Licentiatius (lat), das Lizentiatentum, Lizentiat. **1)** die Würde eines Lizentiaten. **2)** Der akademischer Titel des Lizentiaten.
- l.cwt.** (tech); long hundredweight (langer, ein großer oder schwerer Zentner).
- I/d.** links des (Rheins).
- Ld.** **1)** Ladung (das Material auf einer Ladefläche). **2)** Land (Ackerland, Erdboden, Grundstück, Festland, Staat). **3)** Landung (am Ufer). **4)** Ledig (unverheiratet, unabhängig, frei; weder verheiratet noch verwitwet). **5)** Liebden (Titel und Anrede in Briefen).
- LD.** **1)** Landesdirektion (eine unterhalb der Ministerialebene stehende Mittelbehörde Sachsens). **2)** Liberale Demokraten.
- ld.** ledig (unverheiratet, unabhängig, frei; weder verheiratet noch verwitwet).
- L.D.** (ggA). Lippe-Detmold (Fürstentum Lippe mit der Hauptstadt bzw. Residenzstadt Detmold) (in etwa der heutige Kreis Lippe im Regierungsbezirk Detmold).
- L.D.** (engl). Lady Day (engl), Maria Verkündigung, 25.03.
- Ld.** (engl). Lord (engl); **1)** der Titel sämtlicher Peers (Herzöge, Marquis, Earls, Viscounts und Barone). **2)** Sämtliche Söhne der Herzöge und Marquis; **3)** Die hohen Staatsbeamten, denen ihr Amt Sitz im Oberhause verleiht. **4)**

# O

- O.** **1)** Ober- (Wortzusammensetzungen mit Ober); **2)** Oberst (Offiziersdienstgrad); **3)** Offset (Drucktechnik); **4)** Ohm (Elektrotechnik); **5)** Orden (Kloster); **6)** Orden (Madaille); **7)** Ordnung: **a)** Rechtsvorschrift; **b)** Reihenfolge; **8)** Original (ursprünglich); **9)** Ort (Örtlichkeit, Ortschaft); **10)** Ost, Osten. East (engl), est (frz) (Himmelsrichtung); **11)** Oszillator (Schwingungsgenerator); **12)** Oxhoft (Flüchtigkeitsmaß); **13)** Ozean (der die Erde umfließende Weltstrom, die größten Meere der Welt); **14)** Auf älteren französischen Münzen das Zeichen der Münzstätte Riom.
- o.** **1)** oben; **2)** oberhalb; **3)** oberer, obere; **4)** oberhalb; **5)** oder; **6)** offen; **7)** ohne; **8)** ordentlich, ordentlicher (Professor); **9)** verlobt.
- ô.** nichts (im Handel).
- O'** **1)** Ober-, **2)** Vor einem irischen Eigennamen = Sohn wie z.B. O'Connel = Sohn von Connell.
- O/\_.** Order, Ordre (Wechselverkehr).
- ö.** östlich (eine Himmelsrichtung).
- O-** (ggA). Ober- (Ort). Upper (Ort) (engl), la Haute (Ort) (frz). Wie O-Bayern (dts), Upper Bavaria (engl), la Haute Bavière (frz).
- O.** (ggA). **1)** Oberösterreich (Bundesland Österreichs mit der Landeshauptstadt Linz); **2)** Osnabrugensis (lat), Osnabrück, Ossenbrügge (ndt), Stadt an der Hase (germanisch Osna) in die Ems; **3)** Ostpreußen (Provinz des Deutschen Reiches).
- Ó.** (ggA). Ein Teil der ungarischen Ortsnamen und bedeutet "Alt". Wie Ó-Buda, Altofen, Ortsteil von Budapest. Im Gegensatz Új (ung), Neu.
- O.** (nam). **1)** Otho, Otto. Wie auch Odo, Udo, Utto, Othon (frz), Ottone (ital). Aus ot (ahd), Besitz, Habe; Namens-tag: 23. März; 30. Juni; 7. September; **2)** Ottilie, Ottilia. Aus dem latinisierten Namen Odilia, aus Oda, Ota, aus Otto, aus ot (ahd), Besitz, Habe; Namens-tag: 13. Dezember.
- O.** (tech). Oktave (der achte Ton vom Grundton aus).
- O.** (frz); ouest (frz), West (Himmelsrichtung).
- O.** (lat). **1)** Das römische Zahlzeichen für 11; **2)** obitus (lat), der Tod; der Untergang, Hintritt,, Sterbefall, Todesfall das Hinscheiden; **3)** oblatulus (lat), ein Klosterkind, der spätere Laienbruder; **4)** obsequium (lat), die Hingebung, der Gehorsam; **5)** officialis (lat): **a)** Unterbeamtete, Diener; **b)** ein mitwirkender Geistlicher, Priester; **6)** officiosus (lat), dienstbereit; **7)** Omina (lat), Omen, Anzeichen, Vorbedeutung; **8)** omnigenus (lat), von allerhand Art, allerlei; **9)** omnipotens (lat), allmächtig; **10)** opitulante (lat), beistand, beihilfe; **11)** optat (lat), er, sie, es wünscht, wählt liest aus, erwählt; **12)** Ordinis (lat), der Ordnung, Reihe, Reihenfolge, Fakultät, des Standes; **13)** Ordo (lat): **a)** Orden (Kloster); **b)** In Reihe (und Glied) (Militär); **14)** Ossa (lat), Knochen, Gebeine, Gerippe.
- o.** (lat); **1)** obiit (lat), er (sie) ist verstorben, gestorben; **2)** obligatio (lat), Schuldverschreibung, Verbindlichkeit,

Verbürgung, Obligation. **3)** observantia (lat): **a)** die Beobachtung, Wahrnehmung; **b)** die Ehrerbietung, Ehrfurcht, Hochachtung, Aufmerksamkeit; **4)** observantissimus (lat), gehorsamster; **5)** offert (lat), er, sie, es bietet an, bietet dar; **6)** officium (lat), Dienst, Amt, Obliegenheit, Pflicht, Verpflichtung, Schuldigkeit, Verbindlichkeit, eine amtliche oder pflichtmäßige Verrichtung; **7)** omissio (lat), eine Unterlassung; **8)** omne (lat), alle; **9)** omnia (lat), jeder, alle, alles; **10)** omnis (lat): **a)** jeder, ganz, lauter; **b)** (plural), alle; **11)** opera (lat), das Fronen, die Dienste, Arbeit, Tätigkeit, Mühe, Dienstleistung; **12)** optimus (lat), der Beste. Optimus maximus, der Beste und Größte, Beiname des Capitolinischen Jupiter; **13)** opus (lat), Arbeit, Werk, Tätigkeit, Unternehmung; **14)** orbis (lat), Kreis, Erdkreis, Scheibe; **15)** ordinarius (lat), ordentlich (z.B. ordentlicher Professor); **16)** ordo (lat), Orden, gleichbedeutend mit Reihe, Ordnung. Eine nach Regeln lebende kirchliche Gemeinschaft, eine Klostergemeinschaft.

**ÖA.** Öffentlichkeitsarbeit (Public Relations, öffentliche Kommunikation gegenüber Unternehmen, Behörden, Parteien, Redaktionen usw.).

**o.A.** **1)** ohne Adresse (Anschrift); **2)** ohne Akten (ohne Unterlagen); **3)** ohne Altersangabe (Nennung des Alters); **4)** ohne Angabe, Angaben (z.B. von Gründen); **5)** ohne Anhang (Anhang eines Buches); **6)** ohne Anlage (beigefügtes Schriftstück); **7)** ohne Anzeige (Inserat in Zeitungen oder Zeitschriften); **8)** ohne Auftrag (z.B. Geschäftsführung o.A., selbständig, nach eigenem Ermessen usw.).

**o.ä., o.Ä.** oder ähnlich; oder ähnliches.

**O.A.** **1)** Oberamt (Oberaufsicht). **2)** Oberarzt (Vertreter des Chefarztes in einem Krankenhaus).

**o.Ä.** oder Ähnlichem, Ähnliches.

**o.a.** **1)** oben angegeben, oben angeführt; **2)** oder andere.

**OA.** Oberamt (Amt mit einzelnen Unterämtern).

**OA.** **1)** Oberamt (Amt mit einzelnen Unterämtern). **2)** Oberarzt (Vertreter des Chefarztes in einem Krankenhaus). **3)** Oberaufsicht (die Aufsicht über alles). **4)** Offiziersanwärter (Offiziersdienstgrad). **5)** Originalausgabe (Erstdruck, im Antiquariatsbuchhandel). **6)** Ortsauschuß (Ausschuß einer Gemeinde).

**O.A.** (lat). Optimi Auditores (lat), werteste Zuhörer (in der Anrede).

**o.Abb.** ohne Abbildungen (Fotografien, Illustrationen usw.).

**O.A.C.** (lat). Obiit anno Christi (lat), ist im Jahre Christi ... gestorben.

**Ö.A.C.** Österreichischer Alpenklub (ein leistungsbetonter Verein von Bergsteigern und Bergsteigerinnen).

**O.A.D.G.** (lat). Omnia ad Dei gloriam (lat), alles zur Gottes Ehre, alles zum Ruhme Gottes.

**OAG.** **1)** Oberappellationsgericht, Oberappellationsgerichtshof (Oberberufungsgericht, wurde in Deutschland durch die Reichsjustizgesetze abgeschafft); **2)** Oberstes Arbeitsgericht (eines Landes; in der BRD Bundesarbeitsgericht).

**OAL.** Offiziersanwärterlehrgang (Offiziersdienstgrad).

- O.A.M.D.G.** (lat). Omnia ad majorem Dei gloriam (lat), alles zur größeren Ehre Gottes, alles zum höheren Ruhme Gottes (Zeichen der Anrufung Gottes in mittelalterlichen Handschriften).
- O.A.M.D.G.E.B.V.M.H., O.A.M.D.G. & B.V.M.H.** (lat). Omnia ad maiorem Dei gloriam et Beatae Virginis Mariae honorem (lat), alles zum höheren Ruhme Gottes und der seligen Jungfrau Maria zu Ehren.
- OAmt., O'Amf.** Oberamt: **1)** ein Amt mit untergeordneten Ämtern eines Oberamtmannes; **2)** In Preußen der Titel eines Domänenpächters.
- o.Anh.** **1)** ohne Anhang (Anhang eines Buches); **2)** ohne Anhänger (im verkehrstechnischen Sinne).
- OAR.** **1)** Oberamtsrat (Amtsbezeichnung); **2)** Oberamtsrichter (Amtsbezeichnung); **3)** Oberarchivrat (Amtsbezeichnung).
- O.B.** **1)** Oberbürgermeister (eine Amtsbezeichnung eines beigeordneten Bürgermeisters); **2)** Ordinis Benedicti (Mönchsorden der Benediktiner).
- o.B.** **1)** ohne Beanstandungen (Reklamation, Beschwerde); **2)** ohne Befehl (selbständig); **3)** ohne Befugnis (Berechtigung, Ermächtigung, Vollmacht); **4)** ohne Befund (medizinisch relevante, körperliche oder psychische Erscheinungen); **5)** ohne Bekenntnis (Glaubensbekenntnis, ein Bekenntnis); **6)** ohne Beleg, Belege: **a)** Nachweis für Ausgaben oder Zahlungen; **b)** Beweisstück, Nachweis, Zeugnis, literarisches Beispiel); **7)** ohne Bericht (sachliche Wiedergabe); **8)** ohne Beruf: **a)** polizeiliches Protokoll; **b)** bei genealogischen Angaben: **α)** ein Landstreicher; **β)** in der Regel eine Hausfrau; **9)** ohne Billigung (Zustimmung).
- OB.** **1)** Oberbefehlshaber (der Oberstkommandierende). **2)** Oberbürgermeister (der erste Bürgermeister von mindestens zweien).
- ob.** **1)** oben; **2)** oberhalb; **3)** ohne Bekenntnis (Glaubensbekenntnis).
- Ob.** **1)** Obadja (einer der zwölf kleinen Propheten, der wider die Edomiter weissagte, die an der Zerstörung Jerusalems teilgenommen hatten); **2)** Ober, Oberin (Kellner, Kellnerin); **3)** Ober- (in zusammengesetzten Worten); **4)** Oberin (Klosteroberin); **5)** Oberbefehlshaber (der Oberstkommandierende); **6)** Oberst (Offiziersdienstgrad, ehemals Obrist); **7)** Obrist (der spätere Oberst).
- O/B., OB., Ob.** (ggA). Ober-Bayern (ein Regierungsbezirk in Bayern).
- O.B.** (lat). Ossa bene cubent (lat), (mögen) die Gebeine wohl (ruhen).
- ob.** (lat); **1)** obiit (lat), starb, er ist gestorben; **2)** obierunt (lat), Wochenmarktleute, Marktleute; **3)** obiter (lat), beiläufig, gelegentlich, leichthin, oberflächlich, zugleich; **4)** obitus (lat), der Tod, Sterbefall, Todesfall, das Hinscheiden.
- Ob.** (lat). Obadja (hebr, lat), Gottesdiener, Knecht Jahves; Aus dem A.T.: **1)** Ahabs Hofmeister, gottesfürchtiger Mann, welcher die Propheten beschützte. **2)** Einer der zwölf kleineren Propheten, der vierte in der Reihenfolge, wahrscheinlich zur Zeit des Königs Ahas in Juda oder als Jerusalem von Nebukadnezar (Edomiter) zerstört wurde.
- OBA.** **1)** Oberbauamtman (Amtsbezeichnung). **2)** Oberbergrat (Amtsbezeichnung). **3)** Oberbundesanwalt (Bundesverwaltungsgericht, Amtsbezeichnung).
- ÖBB.** **1)** Österreichische Bundesbahnen. **2)** Österreichischer Bauernbund.
- o.b.B.** ohne besonderen Befund (Gegebenheiten, Zustände).
- Obb.** (ggA). Oberbayern (Bayrischer Regierungsbezirk mit Verwaltungssitz München).
- OBb.** (ggA). Ostbrandenburg.
- ObBay.** (ggA). Oberbayern (Bayrischer Regierungsbezirk mit Verwaltungssitz München).
- Ob.-Bfh.** Oberbefehlshaber (Inhaber der Befehls- und Kommandogewalt über die Streitkräfte seines Landes).
- O.B.C.** (lat). Ossa bene cubent (lat), mögen die Gebeine wohl ruhen.
- Obd.** Obduktion (Leichenöffnung, innere Leichenschau zur Feststellung der Todesursache).
- obd.** oberdeutsch (Alemannisch, Bairisch, Ostfränkisch, Schwäbisch usw.).
- OBD.** Oberbaudirektion (städtische Behörde).
- Obd.** (ggA). Oberndorf am Neckar, in Baden-Württemberg, RBz. Freiburg, LKr. Rottweil.
- ObdH., Ob.d.H.** Oberbefehlshaber des Heeres (1.01.1934 eingeführt).
- ObdL., Ob.d.L.** Oberbefehlshaber der Luftwaffe.
- ObdM., Ob.d.M.** Oberbefehlshaber der Marine.
- O.B.E.** (engl); Order of the British Empire (britischer Verdienstorden, gestiftet 1917 von König Georg V.).
- Obefh.** Oberbefehlshaber (der Oberstkommandierende, der Feldgeneral, Heeresgeneral, Obergeneral, Generalissimus).
- ObEls.** Das Oberelsaß. Mit Sitz des Bezirkspräsidiums in Colmar.
- Oberb., Oberbay.** (ggA). Oberbayern (Bayrischer Regierungsbezirk mit Verwaltungssitz München).
- oberdt.** oberdeutsch (Alemannisch, Bairisch, Ostfränkisch, Schwäbisch usw.).
- Oberf.** **1)** Oberfeldwebel (militärischer Dienstgrad der früheren Reichswehr und heutiger Bundeswehr); **2)** Oberförster (in einem größeren Forst der Erste der Förster einer Oberförsterei).
- Oberfl.** Oberfläche (Erdoberfläche, Flächeninhalt, Meeresspiegel).
- Oberfr., oberfr.** (ggA). **1)** Oberfranken (ein Regierungsbezirk in Bayern mit Sitz der Bezirksregierung in Bayreuth); **2)** oberfränkisch (Oberfranken betreffend).
- Oberfrk.** (ggA). Oberfranken (ein Regierungsbezirk in Bayern mit Sitz der Bezirksregierung in Bayreuth).
- Oberg.** Obergeschoß (ein Stockwerk zwischen dem Dachgeschoß und dem Erdgeschoß).
- Obergef.** Obergefreiter (ein militärischer Mannschaftsdienstgrad).
- Obergfr.** Obergefreiter (ein militärischer Mannschaftsdienstgrad).

- Rev.P.V.** (lat). **1**) Reverendissima Paternitas Vestra (lat), Euer Höchstzuverehrende Väterlichkeit; **2**) Reverendissimus Pater Venerabilis (lat), Euer Verehrungswürdige Väterlichkeit.
- Rev.r.** Revisor, Überprüfer.
- rev.StO.** revidierte Städteordnung (eine überprüfte Gemeindeordnung).
- rez.** **1**) rezensieren (kritisch besprechen); **2**) rezipiert: **a**) unter den Pfarrkandidaten aufgenommen; **b**) in eine Studentenverbindung aufgenommen; **c**) fremdes Gedankengut aufgenommen, übernommen; **d**) Als Leser, Betrachter, Hörer, ein Text, Bild, Vortrag aufgenommen.
- Rez.** **1**) Rezension (Besprechung, Beurteilung, Buchbesprechung); **2**) Rezensent (Verfasser einer Rezension).
- R.F.** Rheinländischer Fuß, Rheinischer Fuß (ein Längenmaß).
- rf.** reformiert (ein Bekenntnis).
- Rf.** **1**) Radfahrer: **a**) der auf einem Rad fahrende; **b**) Ein Einschmeichler, um die Gunst buhlende. **2**) Reiseführer: **a**) ein beratendes Buch; **b**) ein Reiseleiter. **3**) Rundfunk (Hörfunk).
- RF.** Regimentsfeldscher (Bartscherer und Wundarzt).
- R.F., RF.** (frz). République Française (frz), Republik Frankreich.
- r.f.** (lat); **1**) recto folio (lat), auf der rechten Seite, der ersten Seite; **2**) relicta filia (lat), nachgelassene Tochter; **3**) relictus filius (lat), ein hinterlassener, nachgelassener, zurückgelassener Sohn.
- R.F.** (lat). **1**) Religiosa Femina (lat), Ordensfrau, Ordensschwester; **2**) Religiosus Frater (lat), Klosterbruder, Ordensmann; **3**) Requietorium fecit (lat), hat die Ruhestätte errichtet; **4**) Restaurari fecit (lat), hat die Ruhestätte erneuert; **5**) Reverendissimus Frater (lat), Hochwürdigster Bruder; **6**) Rex Francorum (lat), König der Franzosen.
- RFA.** (frz). République fédérale d'Allemagne (frz), Bundesrepublik Deutschland (BRD).
- R.F.G.** Reichsgesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17.05.1898.
- RFH.** Reichsfinanzhof (bis 1945 in München).
- Rfl.** Reichsfloren (Reichsgulden, floren = Gulden).
- r.Fl.F.** (vom) rechten Flügel Feuer.
- Rfn.** **1**) Rufname (der kurze Vorname einer Person); **2**) Rufnummer (Telefonnummer).
- RfNr.** Rufnummer (Telefonnummer).
- RFrhr.** Reichsfreiherr.
- Rfz.** Rufzeichen (Fernmeldetechnik).
- Rg.** **1**) Rang: **a**) gesellschaftliche Stellung; **b**) Stockwerk im Zuschauerraum, Theater; **2**) Rechnung (Aufstellung über die Forderung eines Entgeltes für eine Leistung); **3**) Regest (zusammenfassende Inhaltsangabe einer Urkunde); **4**) Regierung (Gesamtheit der Personen, die einen Staat leiten); **5**) Register (Index, Verzeichnis i.d.R. alphabetisch); **6**) Rittergut (Landgut).
- RG.** **1**) Rahmengesetz (die Grundzüge eines Gesetzes, Detailgesetze ist Ländersache). **2**) Rechtsgeschichte (Rechtswissenschaft sowie die Geschichtswissenschaften). **3**) Reichsgericht (bis 1945 in Leipzig). **4**) Reichsgesetz (dem heutigen Bundesgesetz Entsprechend); **5**) Religionsgeschichte (Wissenschaft der historischen Entwicklung der Religionen); **6**) Rittergut (Landgut).
- RG.** (frz); receveur-général (frz), ein Haupt-Steuernehmer.
- R.G.** (lat); **1**) rector gymnasii (lat), Gymnasialrektor; **2**) ritus Graecus (lat), religiöse Handlungen in Griechenland.
- RG.** (lat). Rubricae generales (lat), die allgemeinen Regeln für die heilige Messe und das Brevier.
- Rgb.** (ggA). Riesengebirge. Wie Cunnersdorf im Riesengebirge.
- Rgb., Rg.Bz., Rgbz.** Regierungsbezirk (ein Bezirk einer Landesbehörde, Administration circuit (engl), Département gouvernement (frz)).
- Rg.-Bez.** Regierungsbezirk (ein Bezirk einer Landesbehörde).
- Rgbg.** (ggA). Regensburg, Stadt in Bayern, RBz. Oberpfalz, KrfSt. Regensburg.
- RGBI.** Reichsgesetzblatt (das öffentliche Verkündungsblatt des Deutschen Reichs).
- R-Gespr.** Rückfrage-Gespräch (die Frage wer die Gebühren übernimmt).
- Rgg.** Regierung: **1**) Die ausübende Herrschergewalt; **2**) die oberste Leitung eines (demokratischen) Staates.
- RGG.** (lex). Religion in Geschichte und Gegenwart, herausgegeben von H. Gunkel und Leopold Zscharnak, 1926, 6 Bände.
- Rgl.** **1**) Rangliste (ein Verzeichnis aller z.B. Offiziere, Beamten usw.); **2**) Regel (Übereinkunft, Vorschrift, Verhaltensweise); **3**) Reglement (Gesamtheit von Vorschriften, Bestimmungen).
- rglm.** regelmäßig (einer Regel, Ordnung gemäß).
- Rg.Präs.** Regierungspräsident (Leiter eines Regierungsbezirks).
- Rgr.** Reichsgroschen.
- Rgsb.** (ggA). Regensburg, Stadt in Bayern, RBz. Oberpfalz, KrfSt. Regensburg.
- Rgst.** **1**) Register (Index, Verzeichnis i.d.R. alphabetisch); **2**) Registratur (Schriftgutverwaltung für Akten, Urkunden, Karteien usw.).
- Rgt.** **1**) Regiment (Truppeneinheit). **2**) Rittergut (ein Gut dessen Besitzer einst Dienste als Ritter leistete).
- Rgt., Rgts.** **1**) Regiment (Truppeneinheit); **2**) (Des Dragoner, Reiter usw.)-Regimentes.
- rh.** rheinisch (auf das Rheinland bezogen).
- Rh(D)-, Rh-, rh.** Rhesusfaktor negativ.
- Rh(D)+, Rh+, Rh.** Rhesusfaktor positiv.
- Rh.** (ggA). **1**) Rhein (Fluß). **2**) Rheinisch (am Rheinstrom liegend). **3**) Rheinland (Provinz des Königreichs Preußen; Teilgebiet Nordrhein-Westfalens). **4**) Rhön. Wie Frankenheim auf der Röhn.
- R.H.** (engl). **1**) Royal Highness (engl), Königliche Hoheit. **2**) Right Honourable (engl), ein hoher englischer Titel.
- R.H.** (lat). Rex Hungariae (lat), König von Ungarn.

- RHabilO.** Reichshabilitationsordnung (1934 bis 1939 der NS-Regierung zur Säuberung der Hochschulen).
- rhein.** rheinischer Münzfuß.
- Rhein Hess.** (ggA). Rheinhessen (das hessische Gebiet auf der rechten Seite des Rheines und als Grenze).
- Rheinl., rheinl.** (ggA). **1)** Rheinland, Rheinprovinz mit der Provinzhauptstadt Koblenz; **2)** rheinländisch (das Rheinland betreffend).
- Rheinprov.** (ggA). Rheinprovinz, Rheinprovinz (mit der Provinzhauptstadt Koblenz). Rhine province (engl), province Rhénane (frz).
- Rhet., rhet.** **1)** Rhetorik: **a)** Redekunst, die wirkungsvolle Gestaltung einer Rede; **b)** Das Redetalent; **α)** die Menschen von einer Ansicht überzeugen; **β)** die Menschen zu einer Handlung bewegen; **c)** Lehrbuch der Redekunst; die Wissenschaft vom wirksamen Reden; **2)** rhetorisch (die Rhetorik betreffend).
- Rhetor.** Rhetorik, die Redekunst, das Redetalent: **1)** Redekunst, die wirkungsvolle Gestaltung einer Rede; **2)** Redetalent; **a)** die Menschen von einer Ansicht überzeugen; **b)** die Menschen zu einer Handlung bewegen; **3)** Lehrbuch der Redekunst; die Wissenschaft vom wirksamen Reden.
- Rhet.Profess.** (lat); rhetoricae professor (lat), Professor der Beredsamkeit.
- Rh.fl.** Rheinische Gulden (Münze).
- rhrfk.** rheinfränkisch (das Gebiet der Rheinfranken betreffend, sprachlich aber das Gebiet um Gießen, Frankfurt und Mainz, über Kaiserslautern bis nach Saarbrücken und Pirmasens).
- Rhg.** (ggA). Rheingau (ein Landstrich am rechten Rheinufer des preußischen Regierungsbezirks Wiesbaden).
- rh.g.G.** rheinische Goldgulden (Münze).
- Rh-H.** (ggA). Rheinhessen (Provinz im Großherzogtum Hessen, Hessen Darmstadt).
- rhinog.** (lat); rhinoguttae (lat), Nasentropfen.
- rhiz.** (lat); rhizoma (lat), Wurzelstock.
- Rhj.** Rechnungshalbjahr (Vergleichsrechnungen des 1. gegenüber dem 2. Halbjahr).
- Rhld.** (ggA). Rheinland (mit der ehemaligen Provinzhauptstadt Coblenz (Koblenz)).
- Rhld.** (nam). Reinhold, Reinold. Aus raginald (ahd), aus rugin, regin (ahd), Rat, Beschluß, und waltan (ahd), walten. Namenstag: 7. Januar.
- Rhn., rhn.** **1)** Rhein (der Fluß Rhein); **2)** rheinisch (am Rheinstrom liegend).
- RhnHs.** (ggA). Rheinhessen (Provinz im Großherzogtum Hessen, Hessen Darmstadt).
- RhndPflz.** (ggA). Rheinland-Pfalz (das Bundesland mit der Hauptstadt Mainz).
- R.h.O.** Ritter hoher Orden (statt der Aufzählung der namhaften Orden).
- Rh-Pf., Rhpf.** (ggA). Kreis Rheinpfalz; Rhein-Pfalz-Kreis (bis zum 31.12.2003 LKr. Ludwigshafen).
- Rhpf., RHPF.** (ggA). **1)** (Rhpf) Rheinpfalz (die Pfalz, auch Bayrische Pfalz, früher amtlich Rheinkreis oder Rheinbayern, ein Regierungsbezirk im Königreich Bayern, links vom Rhein gelegen, vom Hauptland getrennt, mit der Hauptstadt Speyer); **2)** (Rhpf., RHPF) Rheinland-Pfalz (das Bundesland der Bundesrepublik Deutschland mit der Landeshauptstadt Mainz).
- RhpfSp.** Das Landesarchiv Speyer in Rheinland-Pfalz.
- Rhpr., rh.Pr.** (ggA). Rheinprovinz. Rhine province (engl), province Rhénane (frz).
- RHS.** Regierungshauptsekretär (Amtsbezeichnung).
- R.Hung.** (lat). Rex Hungariae (lat), König von Ungarn.
- rh.W.** rheinische Währung (wie z.B. der Rheinische Gulden des Rheinischen Münzvereins).
- Ri.** **1)** Richter (ein Organ, durch welches der Staat seine Gerichtsbarkeit ausübt). **2)** Das Buch der Richter (ein Teil des Alten Testaments).
- RI.** Regierungsinspektor (Amtsbezeichnung, gehobener Dienst).
- R.I.** (ggA). Rhode Island (engl), Inselgruppe in den USA.
- R.I., RI.** (lat). **1)** Rex Imperator (lat), Kaiser (und) König. **2)** Romanorum Imperator (lat), Römischer Kaiser. **3)** Romanorum Imperium (lat), Römisches Reich.
- Rich.** (nam). Richard. Aus Richeard (ags), Richart (dts), zu rihhi (ahd), mächtig, reich und harti (ahd), Hart. Namenstag: 7. Februar, 3. April.
- Richd.** (nam). Richard. Aus Richeard (ags), Richart (dts), zu rihhi (ahd), mächtig, reich und harti (ahd), Hart. Namenstag: 7. Februar, 3. April.
- Richt.** Richter (ein Organ, durch welches der Staat seine Gerichtsbarkeit ausübt).
- Richtl.** Richtlinie, Richtlinien (Entscheidungshilfe in der Politik).
- RIF.** (frz). Recherche dans l'intérêt des familles (frz), Vermissensuche.
- Right Rev.** Ein Titel der Bischöfe in England. Aus reverendus (lat), ehrwürdig, Reverend (engl), Pfarrer.
- R.Imp.S.A.** (lat). Romanorum Imperator Semper Augustus (lat), Römisch-deutscher Kaiser, Allzeit Mehrer des römischen Reiches.
- R.I.P., RIP, r.i.p.** (engl). Rest in peace (engl), Ruhe in Frieden. Grabinschrift auf Leichensteinen. Nach der Schlußformel in Psalm 4,9 der katholischen Totenmesse.
- R.I.P., RIP, r.i.p.** (lat). Requiescat in pace (lat), Ruhe in Frieden. Nach der Schlußformel in Psalm 4,9 der katholischen Totenmesse.
- R.I.P.A.** (lat). Requiescat in pace. amen (lat), Lass ihn ruhen in Frieden. Amen.
- R.I.P.S.** (lat); requisat in pace sancta (sempiterna) (lat), (er, sie, es) ruhe in heiligem (immerwährenden) Frieden.
- R.I.S.A.** (lat). **1)** Rex Imperator Semper Auctor (Augustus) (lat), König und Kaiser, allzeit Mehrer des römischen Reiches; **2)** Romani imperii semper auctor (lat), Römisch-deutscher Kaiser, allzeit Mehrer des römischen Reiches; **3)** Romanorum Imperator Semper Augustus (lat), von Gottes Gnaden erwählter Römischer Kaiser, zu allen Zeiten Mehrer des Reichs.
- R.I.S.P.** (lat). Requiescat in sancta (sempiterna) pace (lat), ruht im Heiligen Frieden.

- nissima Maiestas (Majestas) (lat), Euer Allerdurchlauchtigste Majestät.
- T.S.S.** (lat). Tuus submissus servus (lat), Euer ergebenster Diener.
- T.S.T.L.** (lat). Terra sit tibi levis (lat), möge Dir die Erde leicht sein, sei Dir die Erde leicht (Inscription auf Grabsteinen bzw. Wunsch bei Nachrufen und Traueranzeigen).
- TSVP., t.s.v.p.** (frz). tournez s'il vous plaît (frz), bitte wenden (die Seite im Buch, Brief usw.), wenden Sie gefälligst (das Blatt) um.
- t.s.v.pl.** (frz). tournez s'il vous plaît (frz), wenden Sie gefälligst um (am Seitenschluß).
- tt.** (frz); tout (frz), alle, alles, ganz, jede, jeder, jedes.
- t.t.** (lat); **1** terminus technicus (lat), technischer Fachausdruck; **2** titulus totis, toto titulo, titulo toto (lat), mit vollständigem Titel, mit ganzem Titel, für die volle Titulatur.
- T.T., t.t.** (lat). **1** Tibi terra (lat), (möge) dir die Erde (leicht sein) (auf Grabsteinen oder Nachruf); **2** Titulo transmissio (lat), mit Übergehung des Titels (dem Titel unbeschadet); **3** Titulis totis, Toto titulo, titulo toto (lat), mit vollständigem Titel, mit ganzem Titel, für die volle Titulatur; **4** Totus Tuus, Tuus Totus (lat), ganz der Deinige (Eurige, Ihrige) ... (in den Schlußformeln bzw. Empfehlungsformeln).
- TT.** (lat). **1** Testamentum (lat), das Testament, der letzte Wille. **2** Titulus (lat), der Titel.
- tt.** (lat); testes (lat), die Zeugen (die etwas bezeugen, Augenzeugen), die Paten.
- tt cft.** (frz); tout confort (frz), mit allem Komfort.
- t.tia fia.** (lat); tertia feria (lat), der dritte (Tag): **1** Dienstag, der 3. Wochentag; **2** der Dienstag der Karwoche.
- T.T.L.** (lat); **1** terra libi levis (lat), (möge) die Erde dir leicht (sein) (Inscription auf Grabsteinen bzw. Wunsch bei Nachrufen und Traueranzeigen). **2** testamento titulum legavit (lat), hat durch Testament die Inschrift (Grabschrift) bestimmt.
- T.T.L.S.** (lat). Terra tibi levis sit (lat), möge Dir die Erde leicht sein, sei Dir die Erde leicht (Inscription auf Grabsteinen bzw. Wunsch bei Nachrufen und Traueranzeigen).
- TTM.** (lat). Testamentum (lat): **1** Letzter Wille, Testament; **2** das Alte und Neue Testament.
- T TNT., t TNT.** (tech). Tonne Trinitrotoluol (ein Vergleichsmaß zur Angabe der Sprengkraft von Kernwaffen).
- TU., T.U.** Technische Universität (promotionsberechtigte Hochschulen).
- TUA.** Technische Universität Archiv (Universitätsarchiv Berlin).
- Tueb.** (ggA). Tübingen, Stadt in Baden-Württemberg, RBZ. Tübingen, LKr. Tübingen.
- Tübg.** (ggA). Tübingen, Baden-Württemberg, RBZ. Tübingen, LKr. Tübingen.
- Türk., türk.** Türkei; Turkey (engl), Turquie (frz); türkisch.
- Tug.** Tugendsam (tugendhaft, wurde auch fast nur in den Titeln weiblicher Personen gebraucht).
- Tun., tun.** Tunesien, tunesisch.
- tut.** (lat); tutor (lat), ein Beschützer, Bewahrer, Pfleger, Schützer, Vormund, Tutel.
- tut.noe.** (lat); tutorio nomine (lat), durch Maßgebung (im Namen) des Vormundes.
- Tutt.** (ggA). Tuttlingen, Stadt in Baden-Württemberg, RBZ. Freiburg, LKr. Tuttlingen.
- T.V.** Turnverein (ein Verein der auf das Turnen und der Gymnastik Gewicht legt).
- T.v., T.v. ... u.d. ....** Tochter von (dts); Tochter von ... und der ... (dts); Daughter of ... and ... (engl).
- Tv.** Testamentsvollstrecker (ein vom Erblasser ernannte Person (oft auch Treuhänder), welche die letztwilligen Verfügungen des Erblassers zur Ausführung zu bringen hat).
- TV.** **1** Tarifvertrag (im Arbeitsrecht); **2** Tennisverein (ein Sportverein); **3** Textverarbeitung (Büro-Computerprogramme); **4** Trachtenverein (für die Trachtenerhaltung und -pflege); **5** Turnverein (ein Sportverein).
- TV.** (lat). Television (engl), Fernsehen.
- T.V.** (lat). **1** Testamento voluit (lat), hat in seinem Testament gewünscht (gewollt); **2** Titulo usus (lat), mit gewohntem Titel; **3** Tu vale (lat), lebe Du wohl.
- tw.** teilweise (partiell, zum Teil, teils, in einigen Fällen, stückweise).
- Tw.** Tagwerk (ein früheres Feldmaß, Flächenmaß).
- TW.** (ggA). Teutoburger Wald (Waldgebirge in Nordwestdeutschland).
- TWh.** Terawattstunde (eine Maßeinheit der Energiewirtschaft).
- Typ.** Typographie (Buchdruckerkunst).
- typ.** Typical (engl), typisch (dts), typicus (lat).
- Typ., typ.** (lat); **1** typographia (lat), eine Druckerei, Buchdruckerei; **2** typographica (lat), die Buchdruckerkunst; **3** typographicus (lat), zum Buchdruck gehörig; **4** typographus (lat), ein Buchdrucker, Drucker, Typograf; **5** typus (lat), Muster, Musterbild, Vorbild, Urbild, Figur.
- Typ.Acad., TypAcad.** (lat); typographus academicus (lat), Universitätsbuchdrucker.
- Typogr., typogr.** (lat). Typographus (grch, lat), Typograf, Buchdrucker; typographisch (dts), typographical (engl), typographique (frz).
- Typogr.Reg.** (lat); typographus regius (lat), königlicher Buchdrucker, Typograf.
- Tyr.** (ggA). Tyrol, Tirol (eine gefürstete Grafschaft, heute Bundesland in der Republik Österreich).
- Tz.** Taufzeuge (ein Pate, der die Taufe bezeugt).
- Tzi.** Taufzeugin (eine Patin, welche die Taufe bezeugt).

# U

- U.** **1** für Kobaltblau (Blaufarbwerte); **2** Uhr (Zeitmesser); **3** Ultimo; **a**) der letzte Tag eines Monats (selten eines Jahres); **b**) Zahlungsfrist; **4**) Umgebung (umliegende Landschaft); **5**) Uniform (einheitliche Bekleidung); **6**) Universität (Hochschule); **7**) Unter (Nieder); **8**) Unter-. lower- (engl), sous- (frz); **9**) Unterhalt (Mittel für Lebensunterhalt, Erziehung und Ausbildung); **10**) Unterkunftshaus (wie z.B. eine Studentenunterkunft); **11**) Unterschrift; signature (engl), signature (frz); **12**) Untersuchung (Überprüfung des Gesundheitszustandes); **13**) Unterthänigst (Untertänigst, demütig ergeben); **14**) Unze, Unzen (Gewicht, Maß und Münze); **15**) Uran (radioaktives Element); **16**) Urschriftlich (die Niederschrift, das Original betreffend); **17**) Urteil: **a**) Richterspruch; **b**) Meinung, Werturteil.
- u.** **1**) und; and (engl), et (frz); **2**) unser (nicht mein Auto, unser gemeinsames Auto); **3**) unter (z.B. dem Artikel); **4**) ultimo (am letzten Tag); **5**) urschriftlich (das Original).
- U.** (ggA). **1**) Uckermark (Uckerland, das Land an der Ucker). **2**) Hungaria (lat), Ungarn; hungaricus (lat), der Ungar; hungari (lat), die Einwohner von Ungarn. **3**) Onestrudis (lat), Unstrut. **4**) Traiectum ad Rhenum (lat), Utrecht.
- U.** (nam). **1**) Ulrich, Ulreich. Aus uodal (ahd), Erbgut, Heimat, und rihih (ahd), reich, mächtig, Udalrich, der Güterreiche. Namenstag: 16. Januar, 26. Februar, 11. März, 8. Mai, 4. Juli, 14. Juli, 1. August; **2**) Ursula, Ursel. Vklf von Ursus = Bärchen, aus ursus (lat), Bär; Namenstag: 20. Januar; 21. Oktober.
- U.** (tech). **1**) Umdrehung (eine Drehung um die eigene Achse); **2**) Kurzzeichen der elektrischen Spannung.
- U.** (frz). Auf den französischen Münzen für den Prägeort Pau.
- U.** (lat). Siehe auch V (lat). **1**) Die runde Form des U entwickelte sich erst im Mittelalter zum "U"; noch bis zum 17. Jahrh. wurde das "U" für "V" verwendet; **2**) Ullus (Villus) (lat), irgendein ein; überhaupt ein; **3**) Ultimo (lat), am letzten (Tage), der letzte (Tag eines Monats, selten Jahres); **4**) Universalis (Vniversalis) (lat), allgemein, zum Ganzen gehörig, zur Gesamtheit gehörig; **5**) Universon (lat), allgemein, ganz, gesamt, sämtlich, total; **6**) Unus (Vnus) (lat), ein, einer, ein und derselbe, ein einziger, derselbe; **7**) Urbs (Vrbs) (lat), Stadt, Hauptstadt, Oberstadt (im eigentlichen Sinn Rom); **8**) Utrisque (Vtrisque) (lat), beider, beiderlei; **9**) Uxor (Vxor) (lat), Frau, Gattin, Ehefrau.
- u.** (lat); **1**) ubi (lat), wo; **2**) ultimo (lat), am letzten (Tage), der letzte (Tag eines Monats, selten Jahres); **3**) ultra (lat), Darüber hinaus, jensets (räuml), weiter hinaus, weiterhin (zeitl), ferner (maß); **4**) unus (lat), ein, einer, ein und derselbe, ein einziger, derselbe; **5**) usque (lat), in einem fort, durch und durch, von ... her, bis ... hin, von ... an; **6**) ut (lat), Wo, wie, so auch, als, für, wie denn, wie einmal, so wie, zum Beispiel; **7**) utendus (lat), zu gebrauchen; **8**) utriusque (lat), beiderlei; **9**) uxor (lat), Frau, Gattin, Ehefrau.
- u.a.** **1**) und andere, und anderes; and other (engl), et d'autre, et d'autres (frz). **2**) unter anderem (außerdem, auch noch).
- u.A.** unter Anweisung; **1**) mit persönlicher Anleitung; **2**) Anordnung, Befehl; **3**) gedruckter Anleitung.
- UA.** **1**) Universitätsarchiv (Berlin); **2**) Unterabteilung (eine untergeordnete Einheit); **3**) Untersuchungsausschuß (Untersuchung eines Tatbestandes).
- UA.** (engl). United Artists (engl), eine amerikanische Filmgesellschaft.
- u.a.** (lat); usque ad (lat), bis zu, bis zum ....
- u.a.a.** und alle anderen.
- u.a.a.O.** und an anderen Orten.
- UAbt.** Unterabteilung (einer Behörde, eines Instituts usw.).
- UAbtL.** Unterabteilungsleiter (Gruppenleiter unter einem Abteilungsleiter).
- u.ä., u.Ä.** **1**) und ähnliche; **2**) und ähnliches; **3**) und Ähnliches (und dergleichen).
- u.ä.m.** und ähnliches mehr.
- u.a.f.** (lat); ut aliquid fiat (lat), damit irgendwas geschieht (Ärztensprache: eine Therapie, die nur eingesetzt wird, weil man mit seinem Latein am Ende ist).
- UAL.** **1**) Unterabteilungsleiter (Gruppenleiter unter einem Abteilungsleiter); **2**) Unteroffiziersanwärterlehrgang bei der Bundeswehr.
- u.a.m., u.A.m.** **1**) und anderes mehr (und noch weiteres); **2**) und Andere mehr (wie Menschen).
- u.a.O.** und andere Orte, und anderen Orten.
- u.a.W.** und andere Waren (Handelsangaben).
- u.A.w.g.** um Antwort wird gebeten (ein Geschäftsvermerk).
- U.A.z.n.** Um Abschied zu nehmen (Trennung von jemanden, Entlassung von Offizieren, Beamten).
- U.B.** **1**) Universitätsbuchdruckerei (eine Druckerei, die nicht nur die Aufträge der Uni bearbeitet). **2**) Unterthänigster (Untertänigster) Bericht (ein Bericht an z.B. Fürsten).
- Üb.** **1**) Übereinkommen (Abmachung). **2**) Überblick (umfassende Aussicht). **3**) Übersicht (eine Fähigkeit Zusammenhänge zu erkennen). **4**) Übung (Vervollkommnung, Geschicklichkeit).
- UB.** **1**) Universitätsbibliothek. **2**) Unterhaltsbeihilfe (Mittel für Erhaltung, Erziehung und Ausbildung). **3**) Urkundenbuch; monumentorum liber (lat), roll-book, cartulary (engl), cartulaire (frz), cartolare (ital).
- üb.** über (etwas darüber).
- Üb.-Anl.** Übungsanleitung (eine Anleitung zur Vervollkommnung der Geschicklichkeit, Prüfungsaufgaben usw.).
- Übers.** **1**) Übersetzung; **a**) Übertragung eines Textes in eine andere Sprache; **b**) von Geschwindigkeiten in einem Getriebe; **2**) Übersicht (eine Fähigkeit Zusammenhänge zu erkennen); **3**) Übersiedlung (das Verlegen seines Wohnsitzes); **4**) Übertragung (Texte auf ein anderes Blatt, in eine andere Sprache).
- übers.** übersetzt; **1**) in eine andere Sprache; **2**) auf ein anderes Ufer; **3**) eine übersetzte Forderung eines Honorars.
- übertr.** **1**) übertrag (rechnerisch); **2**) übertragen (eines Amtes, einer Krankheit).
- Übertr.** **1**) Übertrag (die auf die nächste Seite übertragene Summe); **2**) Übertritt (in eine andere Konfession).
- Überw.** Überweisung; **1**) die bargeldlose Überweisung; **2**) die Überweisung eines Täters (in ein anderes Gefängnis).
- überw.** **1**) überwiegend (vor allem, hauptsächlich); **2**) überwiesen: **a**) einen Geldbetrag auf ein Konto; **b**) einen Patienten zur weiteren Behandlung an einen anderen Arzt.
- U.B. & P.S.D.** (lat). Utrisque Bavariae et Palatinatus Superioris Dux (lat), (Oberster) Herzog über beide Bayern und der Oberpfalz.
- UBG.** Unterhaltsbeihilfegesetz (Regelung der Unterhaltsbeihilfe des Juristenausbildungsgesetzes).
- u.c.** (ital); una corda (ital), auf einer Saite (in der Musik).
- &c.** (lat); & cetera (lat), und (so) weiter, usw. (eigentlich: und das übrige).

- Rechnungszeitraums in die nächste Rechnungsperiode übernommen wird.
- zgez.** zusammengezogen: **1**) in eine Wohnung gezogen; **2**) verkümmert, gelähmt; **3**) eingegangen, kleiner geworden.
- z.g.K.** zur gefälligen Kenntnis (Aktenvermerk, das Zur-Kennntnis-Nehmen, für eigene Notizen).
- zgl.** zugleich (zur gleichen Zeit, gleichzeitig).
- Zgl.** Ziegelei (eine Ziegelhütte, in der Ziegel gebrannt werden).
- Zgn.** Zeugnis (Aussage, Beglaubigung, Beweismittel, Führungszeugnis, Urkunde, Zeugnispapiere, Schulzeugnis).
- ZGORh.** (lex). Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins, 1851 ff.
- z.g.R.** zur gefälligen Rücksprache (ungeklärte Fragen, Angelegenheiten).
- zgs.** zusammengesetzt (zusammenhängend, vereint, zusammengebaut).
- zgs., zgst.** zusammengestellt (ausgesucht, zusammengehörend).
- ZGStW.** (lex). Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft, 1844 ff.
- z.g.V.** zur gefälligen Vorlage (vorgelegter Entwurf, Prüfung).
- zgw.** zugewandert (immigriert, zugezogen).
- z.H., zH.** zu Händen (eine Zustellanweisung, zu übergeben an).
- zh.** zuhänden (ihm zu übergeben, aushändigen).
- Zh.** Zollhaus (eine Zollerhebungsstelle einer Herrschaft).
- ZH.** (ggA). Kanton Zürich (mit dem Hauptort Zürich).
- z.Hd.** zu Händen (auszuliefern an).
- z.Hd.d.A.** zu Händen des Arztes (Hinweis auf Arzneimittel).
- ZHF.** (lex). Zeitschrift für historische Forschung, 1974 ff.
- ZHG.** Zeitschrift des Vereins für hessische Geschichte.
- z.H.v.** zu Händen von (ein Aktenvermerk, Briefhinweis).
- Zi.** **1**) Zimmer (eine Angabe des Zimmers z.B. in einer Behörde); **2**) Zinken (auf einer Anhöhe liegende Gemeinde).
- Ziegenfuß.** (lex). Philosophen-Lexikon, herausgegeben von Ziegenfuß, 2 Bde., Berlin 1949/50.
- Zielp.** (tech). Zielpunkt (geodätisch ein eingemessener Punkt).
- Ziese (I).** (lex). A. A. Zise, Allgemeines Lexikon der Kunstschaffenden in der bildenden Kunst des ausgehenden 20. Jahrh. 2. Auflage, Nürnberg 1987.
- Ziff.** Ziffer (Zahlenzeichen).
- Zim.** Zimmer (ein Raum zum Wohnen, wie Wohnzimmer, Schlafzimmer, Badezimmer).
- ZIS.** Zeitschriften-Informations-Service.
- Zit.** Zitat (wörtlich angeführte Belegstelle).
- zit.** zitieren, zitiert: **1**) wörtlich angeführt, auf eine Passage eines Redners, Autoren hingewiesen; **2**) jemanden zum Erscheinen auffordern, vor Gericht zitieren.
- Ziv., ziv.** Zivilist (eine nicht zum Militär gehörende Person; zivil).
- z.J.** zum Jahr (Angabe aus dem Jahr, für das Jahr).
- zj.** Zeugen Jehovas (ein Bekenntnis).
- z.K., z.k.** **1**) zur Kenntnis (genommen, erfahren); **2**) zur Kenntnisnahme (Aktenvermerk, das Zur-Kennntnis-Nehmen).
- Zk.** **1**) Zinken. Häuser, die an einer Anhöhe eines Tales entlang zerstreut gelegen sind. Eine häufige Angabe in Ortsregistern. **2**) Zahlkarte, zur baren Einzahlung eines Rechnungsbetrages.
- ZK.** Zentralkomitee (der KPSU). Ein Führungsgremium in den kommunistischen und einigen sozialistischen Parteien.
- ZKK.** Zentrale Kommission für staatliche Kontrolle (seit 1948 in der DDR eine Kontrolle der Verwaltung und Wirtschaft).
- z.L.** zu Lasten: **1**) auf jemandes Rechnung; **2**) zum Schaden, Nachteil.
- z.l.** zu laden (aufladen, beladen).
- zł.** Złoty (1 Złoty = 100 Groszy [Groschen]) eine polnische Währungseinheit.
- ZŁ.** (tech). Zypernpfund = 100 Cents (ehemals 1000 Mils).
- ZM.** **1**) Ein Zählmaß (Gegenstände, Lebensmittel, Materialien); **2**) Zimmermann (Handwerker der Dachkonstruktionen, Fachwerke und Balkone).
- ZNF.** Zeitschrift für Niederdeutsche Familienkunde (eine genealogische Fachzeitschrift zu den Familien im niederdeutschen Raum).
- ZO.** **1**) Zahlungsordnung (zwischen Schuldner und Gläubiger). **2**) Zulassungsordnung (eine Rechtsverordnung des Bundes auf Grundlage des § 6 des Straßenverkehrsgesetzes). **3**) Zuständigkeitsordnung (Verordnung der Zuständigkeiten wie z.B. Ausschüsse).
- Zo.** Zollamtsbezirk (eine Abfertigungsstelle der deutschen Zollverwaltung).
- Zollhs.** Zollhaus (dasjenige Haus, wo der Zoll, die Abgaben oder Steuern, entrichtet werden mußte).
- Zool., zool.** **1**) Zoologie (Lehre und Wissenschaft von den Tieren); **2**) zoologisch, zoologique (frz), die Lehre und Wissenschaft der Tiere betreffend.
- Zoot.** Zootomie (die Wissenschaft der Anatomie der Tiere, Wirbeltiere).
- z.P.** zur Person (sachdienliche Angaben).
- z.Pf.** zu Pferde (Dienst, Wachdienst).
- ZPI.** Zentraler Personenindex (mit der Möglichkeit eine Anfrage über eine bestimmte Person in einen Informationssystem zu stellen).
- Z.P.O., ZPO.** Zivilprozeßordnung (Regelung des Verfahren des bürgerlichen Rechts).
- ZPR.** Zivilprozeßrecht (Verfahrensrecht im Zivilprozess).
- z.R.** **1**) zur Registratur (zur planmäßigen Sammlung); **2**) zur Revision (prüfende Durchsicht); **3**) zur Rückgabe (das Zurückgeben von etwas); **4**) zur Rücksprache (mit jemandem Rücksprache nehmen, halten).

**Z.R.** 1) Zentralrat: **a)** der Deutschen Sozialistischen Republik (1918 bis 1919); **b)** der Deutschen Sinti und Roma; **c)** der Juden; **d)** der Muslime; **2)** Zivilrecht (Privatrecht); **3)** Zollrat (ein Titel im Deutschen Reich); **4)** Zollrecht (im Mittelalter das Recht der jeweiligen Herrschaftsbereiche, von Reisenden und Händlern einen Zoll oder eine Maut zu erheben).

**z.r., z.R.** zur Revision (Rechtsmittel zur Überprüfung eines gerichtlichen Urteils).

**z.Reg.** zur Registratur (Aktenablage).

**z.S.** 1) zur Sache (zum Fall, zur Angelegenheit); **2)** zur Sammlung (Gesamtheit gesammelter Gegenstände); **3)** zur See (wie z.B. Kapitän zur See).

**ZS.** 1) Zentralsekretariat (das zentrale Sekretariat mehrerer Universitäten). **2)** Zivilschutz (alle Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung und des öffentlichen Lebens). **3)** Zulassungsstelle (Autos).

**zs.** zusammen (legbares; wie zusammenlegbarer Zollstock).

**Zs.** Zusammensetzung (Wortzusammensetzungen).

**Zs., Zss.** Zeitschrift, Zeitschriften. Periodical, Magazin (engl), Revue (frz) (eine wöchentliche oder monatliche Druckschrift).

**zsch., z.schr.** zu schreiben (in Urkunden, Stenografie usw.).

**Zschr.** Zeitschrift (periodisch erscheinendes Journal, Magazin).

**Zsg.** Zusammensetzung (Wortzusammensetzungen).

**ZSG.** (lex). **1)** Zeitschrift für schweizerische Geschichte, Zürich 1921-50 (bis 1951) **2)** Nach 1951: SchwZG.

**zsgz., zsgzg.** zusammengezogen, contracted (engl): **1)** in eine Wohnung gezogen; **2)** verkrümmt, gelähmt; **3)** eingegangen, kleiner geworden.

**Zshg.** Zusammenhang (mit einer Beziehung zueinander, Verbindung).

**zSlg.** zur Sammlung (hinzufügen, Handbuch usw.).

**Zsr.** Zusammenrückung (eine einfache Zusammenschreibung einer Wortgruppe).

**ZSRD.** Zentralrat der Sinti und Roma Deutschlands.

**Zss.** 1) Zusammensetzung (Wortzusammensetzungen). **2)** Zeitungen (die Tageszeitungen).

**Zsstz.** Zusammensetzung (Wortzusammensetzungen).

**Z.St.** Zur (Telegrafen-) Station (Telegraphenstation).

**Zstg.** Zusammenstellung (eine Übersicht).

**z.Stn.** zur Stellungnahme (Meinungsäußerung zu einer bestimmten Angelegenheit).

**Zt.** Zeit (ein bestimmter Zeitabschnitt wie Arbeitszeit, Fastenzeit, Neuzeit, Römische Zeitrechnung, Westeuropäische Zeit, Zeitalter, Zonenzeit usw.).

**z.T.** zum Theil (zum Teil). Partly, partially (engl), en partie (frz).

**Z.T.** Zinstermin (auf den Kurszetteln).

**Ztg.** Zeitung (ein Tageblatt, welches fortlaufend die Ereignisse der letzten Tage meldet und bespricht).

**z.Th.** zum Theil (zum Teil). Partly, partially (engl), en partie (frz).

**Ztr.** 1) Zeitrechnung (Jahre, Monate, Wochen, Tage, Stunden, Minuten, Sekunden). **2)** Zentner = 100 Pfd. = 50 kg.

**Ztschr.** Zeitschrift (Journal, Magazin).

**Ztschr.f.Gesch.d.Oberrh.** (lex). Zeitschrift für Geschichte des Oberrheins, Herausgeber: Badische Historische Kommission, 1937, 90 Bände.

**Ztw.** Zeitwort (Tätigkeitswort, Tuwort).

**Z.U., z.U.** zur Unterschrift (vorlegen).

**z.U., zU.** zum Unterschied (zu einer anderen Sache, anderem Maß usw.).

**ZU.** (frz); zone urbaine (frz), städtisches Gebiet.

**z.übers.** zu übersenden (schicken, befördern).

**Zuf.** Zufuhr (Belieferung, Versorgung).

**Zug.** Zugang: **1)** Eingang, Zufahrt. **2)** Neuerwerb, Zuwachs.

**zug.** zugegangen (eingegangene Antwort).

**zugeschr.** zugeschrieben (Bedeutung, Form, Sprache).

**zuget., zugeth.** zugeteilt (zugetheilt) (Rationierung, Stelle, Unterstützung).

**zugl.** zugleich (im selben Augenblick, gleichzeitig, zur gleichen Zeit).

**zul.** 1) zulässig (zugelassen, erlaubt); **2)** zuletzt (an letzter Stelle; als Letztes).

**zus.** 1) zusammen (legbares; wie zusammenlegbarer Zollstock); together (engl), ensemble (frz). **2)** zusätzlich (als Ergänzung, Erweiterung).

**Zus.-Fl.** Zusammen-Fluß, Zusammenfluß (Ort, an der zwei Flüsse zusammentreffen).

**zusges.Gem.** zusammengesetzte Gemeinde (Gemeinde aus mehreren verschiedenen Ortschaften).

**Zusstzg.** Zusammensetzung (Wortzusammensetzungen).

**zust., zustd.** zuständig (zuständige Abteilung).

**zustm.** zustimmend (die Meinung einer anderen Person teilend).

**Zustz.** Zusatz: **1)** Beigabe; **2)** Eine Substanz, der etwas anderes zugesetzt wird.

**zuw.** zuweilen (manchmal).

**z.V.** 1) zur Verfügung: **a)** behördliche Anordnung, Entscheidung; **b)** freies Verwenden; **2)** zum Vermerk (etwas was schriftlich festgehalten werden soll); **3)** zu vermerken (zur Kenntnis nehmen, notieren); **4)** zur Verwendung (Anwendung, Nutzung, Gebrauch); **5)** zum Vorgang (Aktenvermerk); **6)** zur Vorlage (etwas was vorgelegt werden soll); **7)** zur Vormerkung (die vorläufige Eintragung); **8)** zum Vortrag: **a)** eine längere Rede, eine (musikalische) Darstellung; **b)** ein Restbetrag, der in einen neuen Vorgang übertragen wurde.

**z.v.** zu vermerken (zur Kenntnis nehmen, notieren).

**ZV.** 1) Zahlungsverkehr (Gesamtheit der ausgehenden und eingehende Zahlungen). **2)** Zeilenvorschub (Anzahl der Zeilen, die ein Drucker zu drucken hat). **3)** Zeitungsverlag (Verlag, der eine oder mehrere Zeitungen verlegt); **4)** Zeitungsvertrieb (Zeitungshandel, Abonnementzeitung). **5)** Zentralverband (ein Verband gewisser Interessengruppen wie Deutsche Ingenieure, Vertriebene Deutsche usw.). **6)** Zentralvermittlung (früher im Fern-

## Anhang Quellen

### Quellen:

Welche Abkürzung aus welchem Dokument bzw. Lexikon stammt, ist mit manchen Ausnahmen unmöglich anzugeben. Die Sammlung entstand durch das Arbeiten in den verschiedensten Dokumenten, Büchern, Unterlagen und das anschließende Suchen in den entsprechenden Lexika zur Auflösung der Abkürzung bzw. Kurzform. Viele Abkürzungen kommen wirklich häufig vor, sie wurden gängig, bei manchen wurde es relativ schwierig.

- Manche alte Lexika waren eine große Hilfe, wie:
- Breitkopf, Hauslexikon vollständiges Handbuch praktischer Lebenskenntnisse für alle Stände, 1834, Leipzig;
- Meyer's Conversations-Lexikon;
- Meyer, Das große Conversations-Lexicon für die gebildeten Stände, 1840, Hildburghausen;
- Niemann, Vollständiges Handbuch f. Münzen, Maße und Gewichte, 1830, Quedlinburg;
- Noback, Vollständiges Taschenbuch d. Münz, Maß- u. Gewichtsverhältnisse, 1849, Leipzig;
- Pierer, Universal-Lexikon oder vollständiges encyclopädisches Wörterbuch, 1835, Altenburg;
- Rüder, Zeitungs- und Converstations-Lexicon, 1825, Leipzig;
- Zedler, Grosses Universal-Lexikon aller Wissenschaften und Künste, 1732, Halle;
- Zinkernagel, Handbuch für angehende Archivare und Registratoren, 1800, Nördlingen.

